

Zuhause

in **St. Georgen**

im Lavanttal



An einen Haushalt

Gemeindezeitung – Amtliche Mitteilung!

101. Ausgabe, Dezember 2023

BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Seite 3–5

AUS DEM GEMEINDEAMT

Seite 6–12

RÜCKBLICK APFELFEST 2023

Seite 22–25

*Frohe Weihnachten
und viel Gesundheit
im neuen Jahr!*

INHALT

Aus dem Gemeindeamt	3–11
Pfarre	12
Wirtschaft	13
Geburtstage, Sterbefälle, Geburten und Ehe- schließungen	14–15
KITA, KIGA, Volksschule und Mittelschule	16–21
Rückblick von Veranstaltungen	22–30
Vereine	31–34
Service und Information	35–43



[www.facebook.com/
gemeindesanktgeorgen](http://www.facebook.com/gemeindesanktgeorgen)

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde St. Georgen
im Lavanttal
Dorfplatz 10
9423 St. Georgen im Lavanttal
Telefon 04357/2133
www.sankt-georgen.at

Herstellung:
Creative – Die Werbeagentur
GmbH
Alois-Huth-Straße 3
9400 Wolfsberg
creative@die-werbeagentur.at
Zur besseren Lesbarkeit wird bei
geschlechtsspezifischen Begriffen
die männliche Form verwendet.
Dies versteht sich als geschlechts-
neutral. Frauen sind an den
entsprechenden Stellen mit
eingeschlossen.

Statistische Daten:

STAND NOVEMBER 2023

Einwohner:	1.927 mit Hauptwohnsitz 258 mit Nebenwohnsitz
Gesamt:	2.185 Einwohner
Geburten:	17
Eheschließungen:	8
Sterbefälle:	12
Schülerzahlen:	VS St. Georgen 72 SchülerInnen Schülerhort 35 SchülerInnen Kindergarten 51 Kinder KITA St. Georgen 15 Kinder KITA Unterrainz 15 Kinder

Nächtigungen: 5.239 von Jänner bis Oktober 2023



*Ein herzliches Dankeschön
für die gespendeten,
wunderschönen Christbäume,
die unser Dorf weihnachtlich
erstrahlen lassen, ergeht an
die Forstverwaltung Schütte!*



Dr. Gudmund Schütte
Forst- u. Gutsverwaltung

www.forst-schuette.at

*Ein weiteres herzliches Dankeschön ergeht an
die Fam. Horst Krastnik (Rosenweg),
welche ebenfalls einen wunderschönen Christbaum
für unser Dorf gespendet hat.*

*Die Redaktion der
St. Georgener Gemeindezeitung
„Zuhause in St. Georgen im Lavanttal“
bedankt sich bei allen Gewerbetreibenden
für die Einschaltungen im abgelaufenen Jahr und
wünscht ein frohes Weihnachtsfest
sowie alles Gute für das neue Jahr!*

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen, sehr geehrte Gemeindebürger! Liebe Jugend!

In großen Schritten nähert sich das Ende des diesjährigen Jahres. Es konnten viele Projekte umgesetzt und Investitionen getätigt werden. Leider nicht nur geplante Investitionen – sondern auch außerordentliche Vorhaben wie zum Beispiel die heurigen Unwetterschäden.

KATASTROPHENSCHÄDEN

Das Jahr 2023 mit all seinen Herausforderungen hat uns vor allem in den Sommermonaten mit den Starkregenereignissen und Hochwässern sehr beschäftigt. In diesen Tagen konnten wir aber alle gemeinsam feststellen, dass die Einsatzorganisationen in unserer Gemeinde – allen voran die Freiwillige Feuerwehr – mit großer Unterstützung der Bevölkerung, vor allem der Landwirte und ihren Maschinen und Geräten, aber auch die Bediensteten unseres Wirtschaftshofes rasch, unbürokratisch und mit großer Umsicht helfend zur Stelle waren.

Die Gesamtschäden, die in diesen wenigen Tagen von

3. bis 6. August 2023 nur an gemeindeinfrastrukturellen Einrichtungen wie Straßen, Wegen, Böschungen, Flüssen und Bächen entstanden sind, belaufen sich auf rund € 750.000,--. Die Schadensbehebungen konnten weitgehend abgeschlossen werden und demnach sind nur noch einige Arbeiten im Frühjahr des nächsten Jahres vorgesehen – wie zum Beispiel abschließende Asphaltierungen und die Sanierung der großen Abrutschung im Bereich Pontniger Straße/Zöhler Straße.

Aus verschiedenen Töpfen des Bundes und des Landes konnten wir die finanziellen Mittel für die

Sanierung erhalten, sodass der gemeindeeigene Betrag sich auf rund € 260.000,-- belaufen wird. Dieser Aufwand wird unser Budget für 2024 natürlich belasten. Insgesamt ist die Budgetierung für das Haushaltsjahr 2024 nicht einfach – zumal die Einnahmen aus den gemeinschaftlichen Steuern im Stagnieren sind, jedoch die Ausgaben, welche die Gemeinden in Form von Umlagen an das Land Kärnten zu leisten haben, sehr stark steigen. Vor allem im Bereich der Sozialleistungen ist eine ständige Steigerung festzustellen. Auch die Abgangsabdeckung der Landeskrankenanstalten wird von Jahr zu Jahr höher und die Landesumlage, die die Gemeinde für Leistungen an das Land zu bezahlen hat, konnte bis dato leider nicht abgeschafft werden.

In den letzten Wochen wurde über die Aufteilung der Steuermittel auf Bund, Land und Gemeinden im Rahmen des Finanzausgleiches lange verhandelt, eine spürbare Verbesserung der Finanzen konnte jedoch nicht erzielt werden. Dennoch werden wir uns bemühen, auch im kommenden Jahr Investitionen zu tätigen, denn die Gemeinden sind die wichtigsten Investoren in jedem Bundesland! Die Jahre 2023



**BÜRGERMEISTER
KARL MARKUT**

bis 2027 haben wir bereits in einem mittelfristigen Finanzplan darstellen müssen. Die entsprechenden Beschlüsse hat der Gemeinderat in seiner letzten Gemeinderatssitzung am 24.11.2023 gefasst. Auch weit in die Zukunft reichende Finanzierungspläne wurden beschlossen – zum Beispiel die Ausfinanzierung des Neubaus der KITA II am Sport- und Freizeitzentrum, sowie auch Geldmittel für die Aufschließung des Baulandmodells St. Georgen-Süd – Römerstraße und des Dorfgebietes St. Georgen-Nord, wo im Frühjahr die Tierärztegemeinschaft ihren Neubau errichten wird.

RADWEG- ANBINDUNG AN DEN LAVANTRAD- WEG R10

Für das Jahr 2024 ist auch der Baubeginn der Radweganbindung an den Lavantradweg R10 und hier vor allem zum Bahnhof Lavanttal in St. Paul als gemeindeübergreifendes Projekt vorgesehen.



Pontniger Straße

ÖRTLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Eine große Herausforderung in den kommenden zwei Jahren ist die Erstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes für unsere Gemeinde, wobei wir hier bereits in den letzten Wochen und Monaten umfangreiche Vorarbeiten geleistet haben. Im Rahmen eines Themen-Workshops unter Einbindung der Bevölkerung haben wir folgende Themen festgelegt:

- Stärkung Ortskern
- Modernes Wohnen
- Vereinskultur

- Naherholung und Tourismus
 - Mobilität und Energie
- Im Beteiligungsprozess konnten wir bereits einige Ideen zu diesen Themenschwerpunkten sammeln und auf Umsetzbarkeit überprüfen.

Wir stellen uns nun folgende Fragen:

Was können wir kurz-, mittel- und langfristig realisieren? Was sind die Erfolgsfaktoren für unsere Gemeindeentwicklung?

Hier sehen wir auch unsere Zukunftschance, die uns die neue Koralmbahn in der Etablierung von modernen Wohneinheiten mit gerin-



gem Bodenverbrauch in unseren Ortsteilen Unterpichling und Allersdorf bringen kann.

VERANSTALTUNGSZENTRUM NEU

Durch den Bau der KITA II am Sport- und Freizeitzentrum und die Neuerschließung des Dorfgebietes St. Georgen-Nord ergibt sich jetzt die Möglichkeit, ein neues Gesamtkonzept am Sport- und Freizeitzentrum zu erstellen und ein Veranstaltungszentrum zu etablieren.

Wie bereits mitgeteilt, steht uns der derzeitige Festplatz nur mehr bis 2029 zur Verfügung und es wird daher im Laufe des nächsten Jahres, unter Einbindung aller Vereine, ein neues Konzept für das Veranstaltungszentrum am Sport- und Freizeitzentrum erstellt.

Nach der sehr gut gelungenen Durchführung des Apfelfestes 2023 steht fest, dass der Platz am Sport- und Freizeitzentrum bestens für Großveranstaltungen geeignet ist.

Im vergangenen Herbst gab es aber noch weitere Veranstaltungen, denen ich im Namen der Gemeinde beiwohnen konnte. Unter anderem waren dies:



APFELMESSE



WINDPARKBESICHTIGUNG NMS ST. PAUL



FIRMENJUBILÄUM MN KFZ TECHNIK



LJ ERNTEDANKFEST



WIEDERBELEBUNG DER LAVANTTAL-BAHN, ÜBERGABE DER PETITION AN NR-PRÄS. W. SOBOTKA



ABSCHIED DER WIRTSLEUTE GUNDISCH HÜTTE



60. GEBURTSTAG AMTSLEITER LOIBNEGGER GERHARD

HIERMIT MÖCHTE ICH MICH NOCHMALS FÜR ALLE EINLADUNGEN IM GESAMTEN GEMEINDEGEBIET BEDANKEN, DIE ICH IMMER WIEDER GERNE ANNEHME!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und für das kommende Jahr viel Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen!

Ihr Bürgermeister
LAbg. Karl Markut

Ausschuss „Wirtschaft — Finanzen — Kultur“

Finanzwesen, Budgetangelegenheiten, Wirtschaft, Beteiligungen, Energieinfrastruktur, EU-Angelegenheiten, Straßen und Wege, Kultur- und Vereinswesen, Seniorenbetreuung, Soziales

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend von St. Georgen!

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Neben vielen Projekten hat uns die Natur mit ihren Kräften sehr auf Trab gehalten. Die starken Regenfälle im August haben viele Schäden bei Straßen, Bächen und in der Landwirtschaft verursacht. Einen Großteil davon konnten wir zum Glück sehr schnell wieder beheben. An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich für den Einsatz der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Georgen bedanken, die sehr rasch zur Verfügung standen, um zu helfen und auch um Schlimmeres zu verhindern. Aber auch die MitarbeiterInnen im Bauhof und im Amt waren immer zur Stelle, um zu unterstützen und haben viel dazu beigetragen, um die Schäden rasch wieder zu beseitigen. Leider wird dadurch, wie bei vielen



Gemeinden in Kärnten das Gemeinde-Budget sehr belastet. Dennoch sind wir zuversichtlich, auch im neuen Jahr geplante Projekte umzusetzen.



APFELFEST

Ein großes Projekt war die neue Gestaltung des Apfelfestes, das nach drei Jahren Pause wieder stattgefunden hat. Das neue Konzept mit einem Festzelt am Sport- und Freizeitzentrum wurde

von der Bevölkerung und vielen auswärtigen Gästen sehr gut angenommen. Vieles hat bereits sehr gut funktioniert, ein paar Punkte können wir noch besser machen. Das wird uns beim nächsten Apfelfest auch bestimmt gelingen. Im Zuge des Apfelfestes hat auch der Seniorentag im Festzelt stattgefunden. Es hat uns sehr gefreut, dass wir so viele ältere GemeindebürgerInnen begrüßen durften.



**1. VIZEBÜRGER-
MEISTER
MAG. HARALD
MARKUT**

NEUES ORTS- ENTWICKLUNGS- KONZEPT

Um die Entwicklung der Gemeinde St. Georgen für die nächsten Jahre zu planen, wird nächstes Jahr mit der Erstellung eines neuen Ortsentwicklungskonzeptes begonnen. In Vorbereitung darauf haben wir in mehreren Workshops Themen, Ziele und Maßnahmen diskutiert. Begleitet wurde dieser Prozess von der Landentwicklung Steiermark.

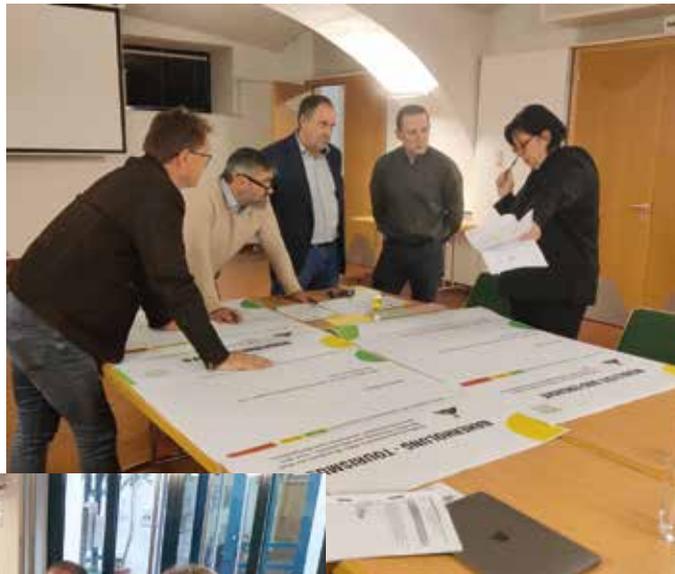
Die Themen Generationen und Soziales, Mobilität und Energie, Modernes Wohnen, Naherholung und Tourismus, Gestaltung des Ortskerns und unsere Vereinskultur wurden weiterbearbeitet und bilden die Basis für die Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes.

Die Bevölkerung ist weiterhin herzlich eingeladen, sich an diesem Prozess zu



beteiligen. Es ist eine Chance, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Die Frage, wie unsere Gemeinde in 10-20 Jahren aussehen wird, ist mit dem neuen BH Lavanttal eng verknüpft. Anfang Dezember nimmt dieser bereits den Betrieb in Richtung Klagenfurt auf. 2025 wird der Zug weiter nach Graz



fahren. Durch den neuen Bahnhof findet St. Georgen aus einer Randlage Anschluss an eine europäische Verkehrsader. Es gilt, diese Chance für die Gemeinde St. Georgen optimal zu nutzen. Daran arbeiten wir mit vereinten Kräften.

Ich bedanke mich bei meinen KollegInnen in der Fraktion genauso wie bei allen Mitgliedern des Gemeinderates und in den Ausschüssen, sowie bei den MitarbeiterInnen im Bauhof und Amt für die offene und konstruktive Zusammenarbeit!

**Ich wünsche allen
besinnliche
Feiertage, Zeit mit
den Liebsten und ein
gesundes und
optimistisches
neues Jahr!**

*Ihr Harald Markut
1. Vizebürgermeister*

**Raiffeisenbank
St. Paul im Lavanttal**

**FROHE
WEIHNACHTEN
UND EIN GESUNDES
JAHR 2024!**

Ausschuss „Infrastruktur – Bau“

Hoch- und Tiefbau, Wasserversorgung, Kanalisation, Wohnungswesen, Gesundheit, Kindergarten, Kinderspielplätze, Ortsbildgestaltung, Straßenbeleuchtung, Wirtschaftshof, gemeindeeigene Betriebe

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend von St. Georgen!

Ein ereignisreiches und herausforderndes Jahr neigt sich in Kürze dem Ende zu. Trotz zahlreicher Herausforderungen wie Naturkatastrophen, Teuerungen und hoher Inflation konnten viele Projekte in unserer Gemeinde verwirklicht werden. Das Hauptaugenmerk wurde heuer auf Planungen von Zukunftsvorhaben gelegt.

Die Schaffung von Bauland für Familien im Ortszentrum wie auch die Planung einer weiteren Kindertagesstätte mit Betreuungsmöglichkeiten für zwei Gruppen wurden bereits mit einstimmigen Beschlüssen im Gemeinderat abgesegnet und starten in Kürze mit der Umsetzung. Sehr positiv zu erwähnen ist, dass wir nahezu 1 Million Euro an Fördergeld für den Neubau der KITA bekommen.

Die Herausforderung für die Kommunalpolitik liegt in der Zukunft vermehrt darin, dass wir gemeinsam versuchen, unsere Jugend mit günstigen Startwohnungen oder Baulandmodellen sowie einer perfekten Kinderbetreuung zu versorgen. Die Nahversorger, aber auch alle anderen Betriebe in unserer Gemeinde funktionieren nur dann, wenn unsere Bevölkerungszahl gehalten werden kann. Daher muss gemeinsam alles getan werden, um als Gemeinde so attraktiv zu bleiben, dass Menschen nicht wegziehen und gleichzeitig auch mit neuen Projekten versucht wird, neue Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zu gewinnen.

Den Koralmtunnel mit dem Bahnhof Lavanttal, welcher in 5 km Luftlinie von uns

fertiggestellt wird, sehen wir als Chance für unsere Gemeinde, um noch attraktiver als „lebenswerte“ Wohngemeinde zu sein.

Wir müssen aber auch dringend eine Radweganbindung sowie einen Zubringerverkehr zum Bahnhof St. Paul errichten.

SPIELPLÄTZE

Im heurigen Jahr konnten wir in den letzten Wochen noch den neuen Wasserspielplatz am Lebensbaumpfad errichten, welcher durch Ideen der Kinder aus unserer Volksschule entwickelt wurde. Das multifunktionale Piratenschiff mit allen Spielmöglichkeiten werden wir gemeinsam mit dem Kindergarten und der Volksschule im Frühling 2024 eröffnen.



**2. VIZEBÜRGERMEISTER
MARKUS WUTSCHER**

KINDERGARTEN UND KITA

Das heurige Jahr stand im Kindergarten und in der Kita ganz im Zeichen der personellen Veränderungen. Wir haben beide Betreuungseinrichtungen komplett ausgebaut und bieten tolle Qualität der Kinderbetreuung und viel Flexibilität für unsere Bürgerinnen und Bürger. Danke an dieser Stelle an das KITA- und Kindergarten-Team für ihre Leistungen und ihr Engagement.

GESUNDHEIT

Im heurigen Jahr haben wir neben den vielen kleinen Aktivitäten auch einen tollen Vortrag von Prof. Dr. Likar durchgeführt. Im Rahmen der Gesunden Gemeinde sind bereits auch



der Kindergarten und die Volksschule als Projektträger involviert und führen einige eigene großartige Projekte durch. Ich möchte mich bei allen Turngruppen wie auch anderen Vereinen



GR Thomas Klösch bei der Eröffnung des Vortrages von Prof. Dr. Likar

und Organisationen bedanken, welche es möglich machen, dass Bürgerinnen und Bürger von St. Georgen fit und aktiv bleiben.

Im nächsten Jahr haben wir neben den Vorträgen auch noch einen Gesundheits- und Sicherheitstag geplant, bei welchem wir im Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde die Themen ausarbeiten werden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde St. Georgen bedanken! Als Gemeindevandamatar ist man auf zuverlässige und schnelle Unterstützung und Hilfestellungen angewiesen. Diese erhalte ich jederzeit von allen Bediensteten unserer Gemeinde. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken!

Ein großes DANKESCHÖN möchte ich auch unserer Freiwilligen Feuerwehr aussprechen, welche das ganze

Jahr über unserer Bevölkerung in allen Belangen hilft und rasche und unbürokratische Hilfe leistet. DANKE!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, erholsame und ruhige Feiertage sowie ein gutes neues Jahr mit viel Gesundheit, Glück und Erfolg!

„Weihnacht ist immer dann, wenn du Gutes tust und für den Frieden nicht ruhst. Weihnacht ist immer dann, wenn du Brücken baust und an die Menschlichkeit glaubst.“

Ihr Markus Wutscher
2. Vizebürgermeister
(0664/2178262)



Ehrenamt — Community-Nurse

Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens. Alle, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das Miteinander der Menschen und Generationen in der Gemeinde!

Als Dank für den großen Einsatz im heurigen Jahr haben am 27.11.2023 LABg.

Bgm. Karl Markut und Bgm. Wolfgang Gallant alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zum Weihnachtsessen und besinnlichen Beisammensein eingeladen!

Im Rahmen der Pfliegenahversorgung werden für die Gesunde Gemeinde St. Georgen im Lav. zur Unterstützung der älteren Bevölkerung

weitere GemeindegängerInnen gesucht, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Wenn Sie sich sozial engagieren möchten und zum Wohle der älteren Bevölkerung in der Gemeinde beitragen möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Kommen Sie in unsere Ehrenamtsgruppe und bringen Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Interessen ein, um für

Ihre Mitmenschen etwas zum Positiven zu bewegen!

Kontakt:

Mag. Jana Schein
Telefon: 0664/5180799
jana.schein@shv-wolfsberg.at
Montag bis Donnerstag
8:00 – 16:00 Uhr
Freitag 8:00 – 13:00 Uhr



Ausschuss „Umweltschutz – Land- und Forstwirtschaft“

Umweltschutz, Land- und Forstwirtschaft, ländliches Wegenetz, Orts- und Regionalentwicklung, Abfallbeseitigung, Friedhöfe, Jagdwesen

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend von St. Georgen!

Wenige Tage vor dem Weihnachtsfest blicken wir auf ein ereignisreiches und herausforderndes Jahr 2023 zurück.

Die Wetterkapriolen des Sommers und deren Aufarbeitung haben die politische Arbeit in unserer Gemeinde im 2. Halbjahr besonders geprägt. Die dringendsten Aufarbeitungsarbeiten sind weitgehend abgeschlossen, die Fertigstellung vieler Arbeiten wird noch weit in das nächste Jahr hinein andauern. Die Finanzierung dieser Sanierungen stellt unsere

Gemeinde allerdings vor besondere Herausforderungen. Trotzdem bemühen wir uns, weitere nachhaltige Infrastrukturprojekte für unsere Bevölkerung möglichst zeitnah umzusetzen. Ich darf Sie einladen, bei der Ideenfindung und Konzepterstellung aktiv mitzuwirken.

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

Als Agrarausschuss-Obmann möchte ich mich bei der Bauernschaft St. Georgen bedanken, welche im

Rahmen des Welternährungstages auch heuer wieder die Schulaktion „Schule trifft Bauernhof“ durchgeführt hat.

Den Kindern aller Volksschulklassen wurde dabei auf ansprechende und spielerische Art vor Augen geführt, wie gut heimische Qualität schmeckt, und wie viel Arbeit notwendig ist, um aus Rohstoffen wertvolle Lebensmittel herzustellen. Im Anschluss daran wurden Schüler und Lehrer auf eine kleine Jause eingeladen.



GV GÜNTER WUTSCHER

e5-PROGRAMM

Im Rahmen des heuer gestarteten e5-Programms konnten in der 1. Teamsitzung erste konkrete Projekte definiert werden, welche im kommenden Jahr und darüber hinaus umgesetzt werden sollen.

Zum Thema Energiegemeinschaften haben wir einen potentiellen weiteren Partner gefunden. Nach endgültiger Abklärung können wir den Kontakt zu interessierten Gemeindebürgern herstellen. Im Bereich Mobilität konnte die Errichtung von E-Bike-Ladestationen fixiert werden. Dazu wurden Standorte im Ortszentrum sowie am Brandl definiert.



Liebe St. Georgenerinnen, liebe St. Georgener, ich wünsche Ihnen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr 2024 mit viel Gesundheit, Glück und Erfolg!
Ihr GV Günter Wutscher



Sicherheits- gemeinderat



Sicherheits-GR Erich Markut

**Ich wünsche Ihnen
frohe Weihnachten
und ein gutes,
neues Jahr,
sowie
Zufriedenheit!**

Mit freundlichen
Grüßen
Ihr Sicherheitsgemeinderat
Erich Markut



SPAR-Markt Christine Hollauf
St. Georgen Tel. 04357/2111



Fleischerei LIBISELLER



Hauptstraße 37, 9423 St. Georgen / Lavanttal
Tel./Fax: 04357/2233, Mobil: 0664/4421400
libisellerwaller@a1.net
www.fleischerei-libiseller.at

*Wir wünschen allen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!*

IN MEMORIAM – JOHANN NINAUS

Mit dem Anwesen Johann Ninaus, wo ich mit einem Grundstück angrenze, hatte ich ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis und kam mit Genanntem öfters über

diverse geschichtliche Begebenheiten ins Gespräch.

Dabei übergab er mir auch unter anderem folgendes Schriftstück:

*Der Berggrücken vom Wälscher bis
hin auf zum Augstein hieß in den Jahren
1408 „ am Kramppe oder Krampferg ,
1600 „ Sechterberg ,
1750 „ Weißeggberg .*

*Deshalb schlage ich dem löblichen Gemeinderat
von St. Georgen unter Klein vor, die zu diesem
Orte mit zu benennende Straße den Namen
Sechterbergstraße zu geben.*

*Amdersdorf den 31.3.98 Ninaus Johann
Heimstforscher*

*Römische Reichsstraße
VIAE PUBLICAE MILITARES
vom CELEIA nach LAURACIUM*

E H R E

*dem Imperium Romanum
Provinz Noricum
15 vor Chr. – 476 nach Chr.*

Amdersdorf, 29.3.98, Ninaus Johann

Ausschuss „Kontrolle der Gebarung“



**Ich wünsche Ihnen
ein besinnliches
Weihnachtsfest
und alles Gute
für das neue Jahr!**

GR Martin Wunder

Liebe St. Georgenerinnen und St. Geogener,

nach einem langen, goldenen Herbst steht nun der Winter vor der Tür – und mit ihm das alljährliche Weihnachtsfest. Gerade in den Tagen, die nun dunkler und kälter werden, die uns einladen zusammenzurückzukehren, dürfen wir Rückschau halten auf das vergangene Jahr: Was war schön? Was war schwer? Was hat mich belastet und herausgefordert?

Wir wissen nicht, was das neue Jahr bringen wird, aber das vergangene dürfen wir getrost in die Hände Got-

tes legen, der aufnimmt, was zerbrochen und leidvoll ist.

Wenn wir nun den Weihnachtsfestkreis mit dem Ersten Adventssonntag beginnen und die brennende Kerze am Adventskranz betrachten, dann nehmen wir ganz bewusst Abschied von all dem Dunklen und Schweren, das uns vielleicht belastet und traurig macht. Bereiten wir uns in den kommenden Wochen darauf vor, dies alles dem Jesuskind in der Krippe zu bringen, das uns mit offenen Armen erwartet.



Foto: © Ing. Barbara Pecoler

Die Sternsinger, die in den Tagen nach dem Heiligen Abend in unsere Häuser kommen werden, erinnern daran, dass das Kind in der Krippe Teil unseres Alltags und unseres Lebens sein möchte. Geben wir IHM

Raum, der uns begleitet und seine Gegenwart schenkt und schauen wir hoffnungsvoll und zuversichtlich hinein in das neue Jahr!
Euer Pfarrer,
KR P. Mag. Marian Kollmann
OSB

Stiller Notruf — neue Maßnahmen für Personen in akuter Gefahr

„Der Stille Notruf kann Leben retten und ist gleichzeitig ein direkter Draht zur Polizei, um Frauen vor Gewalt zu schützen. Seit 1. März 2022 kann über die Smartphone App DECI12 („Digital Emergency Call“) ein „Stiller Notruf“ zur Polizei abgesetzt werden. Mit einem „Stillen Notruf“ kann bei akuter Gefahr (Gewalt in der Privatsphäre), wenn ein Sprach- oder textbasierter Notruf nicht möglich ist, die Polizei verständigt und von der Leitstelle eine Polizeistreife zur notrufenden Person geschickt werden.

Der „Stille Notruf“ kann nahezu unbemerkt ausgelöst werden, die Kommunikation wird auf ein Minimum beschränkt. Der Unterschied zu einem normalen Sprach-Notruf ist, dass im

Hintergrund automatisch wichtige Daten übertragen werden. Dazu gehören der aktuelle Standort, die aktuelle Adresse der notrufenden Person, sowie zusätzlich angegebene, persönliche Daten. Außerdem besteht die Möglichkeit mit der Leitstelle unbemerkt zu chatten.

- Warum muss ich mich registrieren?
Die Registrierung verifiziert die eingegebene Telefonnummer und ist aus rechtlichen Gründen notwendig. Damit versuchen wir Missbrauch des Notrufs zu verhindern.
- Warum ist die Übermittlung der Adresse bei einem Stillen Notruf so wichtig?
Die Polizei kann nur helfen, wenn der genaue Einsatzort bekannt ist.

In jedem Fall wird die aktuelle GPS-Position mitgesendet. Alle 20 Sekunden wird diese Position erneut ermittelt und an die Leitstelle gesendet.

- Wer darf den Stillen Notruf verwenden?
Jede Person darf den Stillen Notruf nutzen.



Der Stille Notruf darf nur verwendet werden, wenn man sich in Gefahr befindet und keinen normalen Notruf wählen kann.

Der Stille Notruf darf nicht als Ersatz für Notrufe missbraucht werden, die auch per Anruf ohne Gefahr möglich sind!

- Wo kann ich den Stillen Notruf verwenden?
Der Stille Notruf kann in ganz Österreich verwendet werden. Sie können den Stillen Notruf daher auch verwenden, wenn Sie unterwegs sind.
- Kann ich einen Stillen Notruf stornieren?
Nein! Sie können einen Stillen Notruf aus taktischen Gründen nicht stornieren. Eine Verrechnung des „Fehlalarmes“ erfolgt nicht.

MN KFZ Technik feierte das 10-jährige Bestehen

Zum 10-jährigen Jubiläum lud das Team von MN KFZ Technik am Freitag, den 13. Oktober 2023 zu einem Oktoberfest am Firmengelände in St. Paul. Zahlreiche Besucher aus dem ganzen Lavanttal sind der Einladung gefolgt und feierten bei Weißwurst, Laugenbrezen und Oktoberfestbier mit der Unternehmerfamilie Manfred und Birgit Napetschnig.



Wir möchten uns vor allem bei den langjährigen Mitarbeitern, der Familie sowie bei allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für die Treue bedanken.



Wir wünschen all unseren
Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern
* * eine besinnliche
Weihnachtszeit,
vor allem Gesundheit
für das Neue Jahr,
sowie eine unfallfreie Fahrt!
Familie Napetschnig

MN KFZ
Technik GesmbH

Die KFZ TECHNIK bietet:

- Überprüfung §57a für alle Fahrzeuge
- Reparatur aller KFZ Marken
- Reparatur sowie Ersatzteile für Landmaschinen
- Spengler- und Lackierarbeiten

Bahnhofstraße 27 • 9470 St. Paul
+43 (0) 4357 288 55 • kfz.napetschnig@aon.at
www.mnkfz.at

Die Zwillingssöhne Lukas und Mathias Napetschnig sorgten für die musikalische Unterhaltung. Manfred Napetschnig ist KFZ Techniker-Meister aus Leidenschaft und hat Hobby und Beruf vereint und sich mit der Gründung einer eigenen Firma einen Traum erfüllt. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 9 Mitarbeiter, darunter 2 Lehrlinge.



Wir gratulieren herzlich...



Geburtstage wurden bis
31. Dezember 2023
berücksichtigt.

... zum 70. Geburtstag

Gertraud Katharina Jamnigg	Helene Ruth
Hermine Kopp	Juliane Elisabeth Tatschl-Schober
Johann Zechner	Christian Waldmann
Gerhard Johann Findenig	Reinhold Waldmann

... zum 75. Geburtstag

Theresia Maria Thonhauser	Henriette Pansi
Albert Lippitz	Maria Zelger
Johann Findenig	

... zum 80. Geburtstag

Karl Ellersdorfer	Erna Loibnegger
Adelheid Vogt	

... zum 85. Geburtstag

Anton Heine	Hermine Gutsche
Christine Kienzer	Christine Pucher

... zum 90. Geburtstag

Antonia Stampfer	Christine Terbizan
------------------	--------------------

... zum hohen Alter

Gottfried Magerle (81)
Maria-Charlotte Pucher (82)
Waltraud Kaimbacher (82)
Erich Hermann Seifried (83)
Elisabeth Gutsche (83)
Ingeborg Krobath (83)
Rudolf Pucher (83)
Christine Rassi (83)
Herlinde Kaimbacher (84)
Hedwig Gutschi (84)
Franz Zelger (84)
Agnes Thonhauser (87)
Aloisia Wiedenbauer (87)
Anna Loibnegger (87)
Barbara Bachler (88)
Agnes Jöbstl (88)
Magdalena Maria Knauder (88)
Hedwig Kuster (88)
Hilda Sand (88)
Thomas Wagner (93)
Leopoldine Plankl (96)



Maria Mandl, 80



Barbara Jäger, 85



Maria Anna Hasenbichler, 85



Karl Mayer, 90



Gottfried Medwed, 94

Wir verabschieden uns von:

Anita Fellner-Novak
27.09.1970–28.09.2023

Sofia Dohr
05.05.1930–25.11.2023

Ewald Eichhübl
07.09.1954–15.10.2023

Günter Roßenfelder
03.08.1948–27.11.2023

Hermann Loibnegger
23.03.1938–03.11.2023





Ein *herzliches Willkommen*
unseren neuen *Erdenbürgern!*



Jakob Karl Rappitsch

Eltern: Christina Rappitsch
und Johannes Tömel



Luisa Mayer

Eltern: Julia Mayer
und Martin Wunder



Noah Unterholzer

Eltern: Melanie
und Andreas Unterholzer



Theo Leitner

Eltern: Nadine Leitner
und Martin Lindl

Emilian Webersdorfer

Eltern: Simone Webersdorfer
und Marco Fritzl



Emil Johannes Stadler

Eltern: Mag. med. vet. Svenja
und Christopher Stadler



Dipl.-Ing. Kerstin
Elisabeth Fradler und
Dipl.-Ing. Mathias
Manfred Maritschnig



Cindy Stückler und
Fabian Reichert

Eheschließungen

Mag. phil. Simone Knopper und
Christian Röck



KITA St. Georgen

Unsere Kindertagesstätte in St. Georgen hat den Herbst im Provisorium in der Musikschule verbracht. Mit Naturmaterialien wie Mais und Kastanien haben die Kinder ihre Kreativität ausleben können. Diese wurden im Garten gesammelt und in der Gruppe individuell bespielt.

Da uns die Kooperation mit den Eltern sehr wichtig ist, fand zum Thema „Musik wirkt, auch auf unsere Sprache“ der zweite Elternabend statt. Bei gemütlicher Atmosphäre wurden für die Kinder liebevoll Trommeln gebastelt.



Die Eltern führten mit den Betreuerinnen wertvolle Gespräche über den KITA-Alltag. So wurde den Eltern ein kleiner Einblick in den Tagesablauf ihrer Kinder gewährt.

Die fertigen Trommeln wurden gleich von den Kindern ausprobiert. Mit Rhythmusspielen und Liedern hatten die



Kinder sichtlich Spaß am Musizieren. Die Trommeln sollen die Kinder über das ganze KITA-Jahr begleiten.



Weihnachtsgrüße aus Unterrainz

In der KITA Unterrainz laufen die Vorbereitungen für die Weihnachtszeit schon auf Hochtouren.

Der Garten wird mit Hilfe der Kinder von Blättern befreit, die ersten Weihnachts-

bilder werden schon bemalt und die Kinder üben schon fleißig unseren Weihnachtsbaum zu schmücken.



Die KITA Unterrainz wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Erntedank

Tradition und Brauchtum werden im Kindergarten immer groß gefeiert und



gelebt. Aus diesem Grund gestalteten die Kinder der Schmetterlings- und Käfer-



gruppe auch heuer wieder das Erntedankfest im Ort mit. Nach dem gut besuchten Umzug ging es für die Kinder auf die große Bühne! Jedes Kind präsentierte mit

Begeisterung das selbst einstudierte Programm. Dieses tolle Erlebnis bereits zu Kindergartenbeginn ist immer ein besonderes Highlight für alle Beteiligten.

Waldtag mit Martin Grünwald

Als Abschluss zum umfangreich gestalteten Sommerprogramm nahm sich Jäger und Waldexperte Martin Grünwald einen ganzen Vormittag Zeit für die Kinder des Ortes.

Nach einem kurzen Spaziergang entlang des Bachweges trafen wir am Ort des Geschehens ein. Herr Grünwald erklärte kurz die wichtigsten Pflanzen unseres heimischen Waldes, bevor er seinen tierischen Freund, seinen Hund, aus dem Auto holte und ihn mit auf die Reise nahm.

Beim Rundgang durch unsere schöne Landschaft konnten wir einiges entdecken: angefangen von Springkraut, über einige Tierfelle, sogar



Geweihe von Rehen gab es zu entdecken. Das besondere Highlight war aber der Abschluss! Beim Rückweg wartete schon Herr Jandl mit seinem Wanderfalken beim Treffpunkt! Auch dieses imposante Tier durften wir

bestaunen und erfahren einige interessante Sachen darüber. Auf diesem Weg bedankt sich die Kindergartenleitung noch einmal recht herzlich für diesen besonderen Tag, der vielen noch in Erinnerung bleiben wird!

Zahnprophylaxe

Wie versprochen stattete unsere „Zahnfee“ (Zahnprophylaxe) Silvia Pressl-Katz uns wieder einen Besuch ab.

Mit vielen tollen Infos und einem riesigen Zahn aus Stoff im Gepäck gestaltete Frau Pressl-Katz unseren Vormittag sehr ideenreich zum Thema Zahngesundheit.



Am Ende gab es sogar noch ein kleines Präsent: eine tolle Zahnbürste zum Sel-

ber-Üben und ein nettes Ausmalbild für zu Hause!

Dankeschön für diesen „sauberen“ Einsatz im Kindergarten.

Laternenfest

Das Laternenfest ist jedes Jahr eines der schönsten und eindrucksvollsten Feste im Jahreskreis des Kindergartenjahres. Deswegen musste es auch heuer wieder einmalig gestaltet werden. Nachdem sich die Kinder mit Eltern und sämt-

lichem Anhang im Kindergarten eingefunden hatten, setzte sich der Laternenzug allmählich in Bewegung. Durch den Ort, begleitet von vielen Lichtern, spazierte die Menschenmenge Richtung Festplatz. Unten angekommen sicherten



Gedichte für das Laternenfest eingeübt hatten. Zu guter Letzt standen alle Teilnehmer noch einige Zeit bei Keksen, Gebäck, Tee und Glühwein zusammen, um den schönen Abend zu genießen. Ein liebevolles Dankeschön möchte die Kindergartenleitung allen Beteiligten und ihrem Team aussprechen, ohne die so ein tolles Fest kaum möglich wäre.



sich die Kinder gleich die Bühne, um im Kreis die Geschichte vom Heiligen Martin zu präsentieren. Gleich danach erklangen viele Kinderstimmen, die Lieder und

Brandschutzübung



Ein außerordentliches Highlight fand diesmal in der Herbstzeit statt. Wie jedes Jahr absolvierten Kindergartenkinder und Kindergartenlehrer die alljährliche Brandschutzübung. Dazu durften wieder zwei Kinder von der lautstark angerückten freiwilligen Feuerwehr aus den Räumlichkeiten

des Kindergartens „gerettet“ werden. Im Anschluss daran fand aber der Höhepunkt statt: jedes Kind durfte im neuen Unimog der FF St. Georgen probieren, Helm aufsetzen, die Rampe betätigen und etwas Feuerwehrluft beim Besichtigen des Tankwagens schnuppern. Ganz herz-



lich bedankt sich das Team dem Einsatzleiter für diesen wundervollen Vormittag beim Kommandanten und

Wir wünschen allen Kunden besinnliche Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute!

Wolfgang Haßler
ADEG

Hauptstraße 10
9423 ST. GEORGEN
Tel. (04357) 21 37
Fax (04357) 21 37 - 4

- Kaufhaus** ✓
- Tankstelle** ✓
- SB-Waschanlage** ✓
- Lotto-Toto-Aannahmestelle** ✓
- Trafik** ✓
- Postpartner** ✓
- Putzereiannahmestelle** ✓
- Plattenservice** ✓
- Zustellservice** ✓
- Partyservice** ✓

HIGHLIGHTS IM DEZEMBER

24.12.2023
WEIHNACHTS-BRUNCH
8 bis 13 Uhr
CHRISTMAS WARM UP
ab 10 Uhr in unserer Hotelbar
BRUNCH-BOX in WEIHNACHTS-EDITION

31.12.2023
SILVESTER-BRUNCH
8 bis 13 Uhr
SILVESTER WARM-UP
ab 10 Uhr in unserer Hotelbar
BRUNCH-BOX in SILVESTER-EDITION

LANDHOTEL FREITAG
Hauptstraße 19, 9470 St. Paul
Info: 04357 55 200

1. Klasse: Aktion der Bauernschaft

Die Kinder der 1. Klasse bekamen auch heuer wieder Besuch von der Bauernschaft St. Georgen. An diesem Vormittag erfuhren sie viel Interessantes über die Herkunft unserer Lebensmittel. Als spannenden Höhepunkt durfte jedes Kind „Butter schütteln“, diese dann auch selbst auf köstliches Bauernbrot streichen und mit weiteren wertvollen Köstlichkeiten unserer Bauern – wie Aufstrichen, Salami, Speck und Honig –

genießen. Für die Kinder der 3. und 4. Klasse wurde diese Aktion heuer nachgeholt, da sie in der Corona-Zeit nicht stattfinden durfte. Vielen herzlichen Dank der gesamten Bauernschaft für diese wertvolle Aktion und das köstliche Buffet sowie der Gemeinde mit dem Ausschussobmann für Umwelt-, Land- und Forstwirtschaft, GV Wutscher Günter, für die finanzielle Unterstützung des Projekts.



2. Klasse: Was fliegt denn da?

Voller Stolz präsentierte ein Schüler der 2. Klasse am ersten Schultag seinen Fund aus einem Hochbeet. Seine Mitschüler zeigten sich begeistert von der schönen Raupe und beobachteten in den nächsten Tagen und Wochen deren Entwicklung. Dabei übernahmen sie auch Verantwortung, indem jeden Tag ein anderes Kind

die Raupe mit nach Hause nahm. Bereits nach einem Wochenende verpuppte sich die Raupe. Die Sensation war perfekt als nach ca. drei Wochen ein wunderschöner Schwalbenschwanz schlüpfte und in der Klasse seine ersten Flugversuche machte, bevor er in die Freiheit entlassen wurde.



3. Klasse: Workshop Ernährung



Einen ganz besonderen Vormittag erlebten die Kinder der 3. Klasse. Ein Team des KEM (Klima Energie Modell) besuchte uns. Thema des Workshops: „Gesunde und nachhaltige Ernährung“. Sehr anschaulich, kinderbezogen und unglaublich spannend wurden den Kindern Themen wie Tierhaltung, Ernährung und Nahrungszubereitung nähergebracht. Lustig und interessant wurde es für die

Schüler, als es darum ging, selbst Essen herzustellen. In Gruppen wurden Brotaufstriche und Karotten-Muffins nach Rezept zubereitet und gebacken. Die anschließende gemeinsame Jause war köstlich und krönender Abschluss eines tollen Schulvormittages! Da unsere Gemeinde KEM-Mitglied ist, werden den Schülern diese wertvollen Workshops kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Wir wünschen unseren Kunden und
Freunden ein *frohes Weihnachtsfest*
und ein *gesundes neues Jahr 2024!*



Hauptstraße 14 • 9470 St. Paul i. Lavanttal
T 04357 2332 • F 04357 233215
office@zernig.co.at • www.zernig.co.at



4.Klasse: Kidsmobil

Gleich zu Schulbeginn hatten die Schüler der 4. Klasse einen sehr ungewöhnlichen und aufregenden Vormittag: Schule wie vor 100 Jahren! Das Team des Kidsmobil ließ die Kinder in vergangene Zeiten eintauchen, und so konnten diese hautnah erleben, wie damals ihre

Urgroßeltern Unterricht erlebten. Schuluniform, strenge Verhaltensregeln und Strafmaßnahmen durften auf diese Weise erfahren werden. So wurde den Kindern eindrucksvoll bewusst, wie sehr sich Schule in den vergangenen 100 Jahren gewandelt hat.



4. Klasse: Projekttag Friesach



Die Kinder der 4. Klasse machten sich heuer schon im Herbst auf den Weg nach Friesach, um dort drei wunderschöne Projekttag zu erleben! Der Burgbau, die Besichtigung des Petersberges, Ritterspiele, eine

aufregende Nachwächterwanderung, ein festliches Ritteressen und vieles mehr, waren die Programmpunkte, welche die Kinder mit großer Begeisterung erleben durften.



Tanja Binder **Fußpflege**
in der Apotheke

Termine in der Apo oder
unter Tel.: 0664/11 07 899

Menner
APOTHEKE
ST. PAUL

ho
ho Weihnachtsaktion
ho

Vital
Tonikum
statt ~~€ 22,-~~
€ 17,-



Bitter
Tonikum
statt ~~€ 22,50~~
€ 17,50

www.apo-st-paul.at

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten.

Schülerlotsen

Seit 19.10.2023 gibt es an unserer Schule 16 neue Schülerlotsen und Schülerlotsinnen, die einen verantwortungsvollen Dienst für die Gemeinschaft leisten. Wir sind sehr stolz auf euch! Vielen Dank an die Polizei St. Paul für die Unterstützung bei der Ausbildung unserer Schülerinnen und Schüler.



Berufspraktische Tage



Von 13. bis 17. November 2023 wurden für die vierten Klassen der Mint-Mittelschule St. Paul die Berufspraktischen Tage durchgeführt.

Höchst motiviert traten die 22 Schülerinnen und Schüler, betreut von Frau Sandra Rassi und Frau Julia Oblasser, ihren selbstgewählten Schnupperplatz am Montagmorgen an.

Die Jugendlichen nahmen ihre ersten Kontakte mit der Berufswelt sehr ernst, zeigten großes Interesse, waren fleißig und gewissenhaft. Für alle SchülerInnen stellten diese „Schnuppertage“ nicht nur eine Abwechslung im Schulalltag, sondern auch eine Bereicherung dar.

Die Mittelschule St. Paul dankt allen Betrieben, die den Schülerinnen und



Schülern die Gelegenheit gaben, erste Einblicke in die Arbeitswelt zu bekommen.

TAG DER OFFENEN TÜR

Der Tag der offenen Tür in der

Mint-Mittelschule St. Paul findet am

20. Dezember 2023
von **08:15 Uhr** bis **11:30 Uhr**
statt.

All you need is
LAV

LAV
DER GUTSCHEIN FÜR DAS LAVANTTAL

Schenken Sie zu Weihnachten regionale Freude!

Es muss nicht immer der Online-Shop sein – auch in den neun Gemeinden des Lavantals gibt es jede Menge bunter Angebote. Mit unserem LAV-Regionsgutschein können Sie bei zahlreichen Gutschein-Partnerunternehmen einkaufen und die regionale Vielfalt genießen. So erhalten sie hochqualitative Produkte und Dienstleistungen und stärken gleichzeitig unseren Wirtschaftsstandort.

Der LAV-Gutschein ist in Ihrer Gemeinde in folgender Ausgabestelle erhältlich:

Gemeindeamt
Dorfplatz 10, 9423 St. Georgen im Lavanttal

www.lavanttal-gutschein.at

9 Neun Gemeinden
Ein Gutschein

APFELFEST - ALLES NEU 2023

Bei sonnigem Herbstwetter ging am 30. September und 1. Oktober 2023 zum 23. Mal das Apfelfest über die Bühne – heuer erstmals am Sport- und Freizeitzentrum! Im Zuge des Festes fand auch unser Seniorentag statt. Wir bedanken uns herzlich bei allen Besuchern, mitwirkenden Vereinen, Ausstellern und allen anderen fleißigen Helferlein! Musikalisch und kulinarisch war sicherlich für jedermann etwas dabei! Hier ein paar Eindrücke:









**Steiner
Bau** Ges.m.b.H.



HOCH-, TIEF- UND
STAHLBETONBAU
BAUSTOFFHANDEL



*Wir wünschen frohe Festtage,
ein gutes neues Jahr
und danken
für die gute Zusammenarbeit!*

**9470 St. Paul i. Lav.
Industriestraße 2**

Telefon (04357) 2301 und 2302

BRANDLALM



Rauffahren zum Runterkommen

ARBÖ Fitmarsch

Traditionell veranstaltete der ARBÖ St. Georgen am 26. Oktober wieder den Fitmarsch, wo heuer sehr viele Kinder mit ihren Eltern dabei waren. Die familienfreundliche Route

führte vom Dorfplatz über die Laufmeile zur Linsbau-erhöhe, wo die Labestation für die Pause zu finden war. Danach ging es weiter über den Herzogberg nach Pfaffendorf und zurück zum



Festplatz. Dort fand der gemütliche Ausklang bei Sturm und Kastanien statt. Bei der Verlosung konnten diesmal 20 schöne Preise an die Mit-

wirkenden verteilt werden. Für die Kleinsten gab es diesmal auch eine Hüpfburg, einen Moped-Simulator und viele tolle Spiele.

Gedenkfeier zur Kärntner Volksabstimmung

Den für uns Kärntner so wichtigen und seit 103 Jahren zur Tradition gewordenen Tag beging der Abwehrkämpferbund St. Georgen würdig, gemeinsam mit der Gemeinde und Abordnungen der örtlichen Vereine. Bei der Gedenkmesse in der Pfarrkirche, zelebriert von Prior P. Marian Kollmann OSB, wurde besonders den 5 gefallenen St. Georgener Abwehrkämpfern und den Gefallenen im 1. und 2. Weltkrieg gedacht. Musikalisch gestaltete die Trachtenkapelle

St. Georgen die Messe. Der anschließende kurze Festakt wurde unter Mitwirkung der Trachtenkapelle (Ltg. KM Herbert Sulzer), mit Gedichten der Volksschüler (Ltg. Cornelia Kositz), Grußworten von Vzbgm. Markus Wutscher und einer Festansprache von LWK Präs. a. D. Walfried Wutscher in der Kirche feierlich abgehalten. Zum Kärntner Tag der Selbstbestimmung fasste KAB Obm. Albert Wutscher seine Gedanken vom Abwehrkampf bis in die



Gegenwart in Worte. Seine Grußworte richtete er

an P. Marian Kollmann OSB, KAB BO Mjr. Mag. Markus Megymorecz, Vzbgm. Markus Wutscher, GV Günter Wutscher, anwesende Gemeinderäte, Abordnungen des ÖKB, der Freiwilligen Feuerwehr und die Volksschüler mit ihrem Lehrkörper. Nach dem Festakt wurde ein Kranz zu Ehren der Gefallenen am Friedhof mit Ehrenbezeugung aller Anwesenden und der Melodie „Ich hat' einen Kameraden“ niedergelegt. Mit dem Kärntner Heimatlied ging die Feierstunde zu Ende.



Bundesliga-Event Steel-Dart am 11. und 12.11.2023

Der ASKÖ DC Dart Fuchs (Obfrau Silvia Walcher) war in dieser Saison für die Austragung des 1. Bundesliga-Events im Steel-Dart verantwortlich.



Waldi Heinzele, Bgm. Karl Markut, Silvia Walcher

Es trafen sich Samstagfrüh die besten 11 Mannschaften aus ganz Österreich für die Ligarunden in St. Georgen.

Die Turnierleitung wurde von unserer Vorarlbergerin Waldi Heinzele durchgeführt, die vor Ort für die Spieleinteilungen, Ergebnisse und Fragen zuständig war.

Nach den Eröffnungsansprachen von LABg. Bgm. Karl Markut, Waldi Heinzele und Silvia Walcher startete die Liga pünktlich um 09:15 Uhr. Ein Spielmodus von 10 Spielen (je auf 3 gewonnenen Sätzen) mit vier bis fünf Dartspielern wurde gespielt. Wer als Erstes 501 herunterspielt und mit ei-



Steelfüchse Lavanttal

ner Doppelzahl ausmacht, hat das Leg gewonnen. Es traten bei diesem Bundesliga-Event eine Spittaler Mannschaft („Sonja's Chaoten“) und eine Lavanttaler Mannschaft von ASKÖ DC Dart Fuchs an.

Die Teams blieben sich nichts schuldig und mussten Samstag bis Mitternacht und Sonntag bis

18:00 Uhr spielen, bis die Ergebnisse feststanden. Unsere Jungs: Christian Gödl, Andreas Goritschnig, Dietmar Thuswohl und Ceyhan Özdemir erspielten den tollen zweiten Rang. Gegen den Erstplatzierten „Relaxe One“ haben sie nur knapp mit 6:4 verloren. Die Spittaler Mannschaft hat sich den guten 7. Rang erspielt.

Tabelle Bundesliga Steeldart Saison 23/24

Alle Tabellen der Gruppe Bundesliga Steel

Team Name	Matches	S	U	V	SETS +	SETS -	SDIFF	LEGS +	LEGS -	LDIFF	POINTS	Penalty
Relax One	10	10	0	0	84	16	68	273	104	169	20	
Steelfuchs Kärnten	10	8	1	1	66	34	32	222	164	58	17	
DC Diavolo 1	10	6	2	2	57	43	14	209	170	39	14	
DC Obersteiner	10	6	1	3	59	41	18	210	177	33	13	
DC Top Gun Eagles	10	6	1	3	53	47	6	206	196	10	13	
Sunrise Tüdeldu	10	5	0	5	52	48	4	202	189	13	10	
Sonjas Chaoten	10	3	2	5	46	54	-8	193	202	-9	8	
Fellons Klaus Steelchefs 1	10	3	0	7	41	59	-18	169	216	-47	6	
SC Dart Rebellen	10	2	0	8	40	60	-20	169	224	-55	4	
Snakes	10	2	0	8	37	63	-26	174	230	-56	4	
DSV Zillertal	10	0	1	9	15	85	-70	117	272	-155	1	

(Quelle: https://ligasystem.sportix.at/oedso/ls_tabelle.php?eventid=3256)

Das 2. Bundesliga-Event wird im Frühjahr in Bregenz ausgetragen und die Steelfüchse werden ihr Bestes geben!

Wir halten unserer Bundesliga die Daumen und hoffen auf den Bundesliga-Titel!

Für den ASKÖ DC Dart Fuchs
Die Obfrau
Silvia Walcher

Faschingsbeginn

Unter dem Faschings-Motto „Lei Guat“ lud die Narrenrunde „Me Ra Pa Li“ am 11.11.2023 um 11:11 Uhr vor der Fleischerei Libiseller zum Faschingsbeginn!

Bei Musik, Saurer Suppe, Würstel, Krapfen und Bier

wurde der Fasching traditionsgemäß eingeläutet!

Die Initiatoren Helmut Rane, Walter Libiseller und Heidi Mehringer bedanken sich herzlich bei allen Besuchern und Mitwirkenden!



Klassentreffen an der LFS Buchhof

Vor 42 Jahren waren ausschließlich Damen an der LFS Buchhof. Die Schule war einjährig. Einige Absolventinnen vom Jahrgang 1980/81 waren in all den Jahren nicht mehr an ihrer Schule und sie staunten, wie modern und vielseitig der Buchhof geworden ist. Nichtsdestotrotz hatten die Absolventinnen in ihrer Schulzeit jede Menge Spaß und ließen die Erinnerungen beim Klassentreffen im September aufleben.

Mit dabei waren die ehemaligen Lehrerinnen Erika Mägele, Annemarie Jäger und Barbara Jury. Sie lauschten mit Freude den Erzählungen ihrer Schülerinnen und ergänzten die eine oder andere Begebenheit aus ihrer Sicht.

„Es war ein wunderbarer Nachmittag am Buchhof“, war der Tenor der Damen, und in absehbarer Zeit wollen sie sich bei einer Mitschülerin in Leibnitz wiedersehen.



I. Lavanttaler Volkstanzwochenende in der LFS Buchhof

Am 27. und 28. Oktober veranstaltete der Landjugend Bezirk Wolfsberg erstmals ein Lavanttaler Volkstanzwochenende im Buchhofstadl. Neben den klassischen Polka- und Walzergrundsritten wurden den TeilnehmerInnen auch viele traditionelle Volkstänze nähergebracht. Mit einem buntgemischten

Referententeam aus ganz Kärnten war es möglich, dieses Wochenende facettenreich zu gestalten. Der Bezirksvorstand Wolfsberg bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit mit der LFS Buchhof und freut sich über die kommenden Auftänze und Tanzbegeisterung im Lavanttal.



Physiotherapie

Fröhliche Weihnachten
und ein bewegliches Jahr 2024!



**Physio
Dynamik**

Hauptstraße 37
9470 St. Paul

Tel.: 04357/ 28604
www.physio-dynamik.at



Selbsteilung: Der innere Arzt und die Macht der Gedanken

Am 11. Oktober 2023 lud die Gesunde Gemeinde zu einem Vortrag mit dem Thema „Selbsteilung: Der innere Arzt und die Macht der Gedanken“ mit Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc als Vortragenden. Die Eröffnung übernahm GR Thomas Klösch, welcher sich eingangs auch bei unserer Community-Nurse, Frau Mag. Jana Schein, und Silke Hinteregger für die



Organisation der Veranstaltung bedankte.

Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc verzichtete auf sein Honorar und die freiwilligen Spenden werden, nachdem sie von der Gesunden Gemeinde aufgerundet wurden, einer bedürftigen St. Georgener Familie zugutekommen!

Wir bedanken uns herzlich bei Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc für diesen lehrreichen Vortrag

und bei den zahlreich erschienenen Gästen für die gelungene Veranstaltung.



Namensprojekt

Das Namensprojekt wurde im Herbst 2023 auch in der Gemeinde St. Georgen im Lavanttal umgesetzt. Das Ziel des Projekts ist es, das Wissen der örtlichen Bevölkerung rund um geografische Namen zu erfassen. Durch eine offene Ausstellung wurde Interessierten die Möglichkeit geboten, Einträge auf den Kartenwerken zu hinterlassen. Bei der Namenswerkstatt konnten weitere Namensnennungen

dokumentiert werden. Wir freuen uns über das Interesse am Thema und die Namensbeiträge, die genannt worden sind.

Alle Infos zum Namensprojekt, welches in Kooperation mit dem Kärntner Bildungswerk und dem Land Kärnten stattfindet, finden Sie unter: <https://bildungswerk-ktn.at/namensprojekt/>.



Walfried Wutscher, Karl Schwabe, Melanie Strutzmann, Gerhard Loibnegger, Manfred Riedl. Fotorecht: Kärntner Bildungswerk

Vortragsabend der Frauenbewegung St. Georgen/Lav.

Unter dem Motto: „Gesund sein – Gesund bleiben“ lud die Frauenbewegung St. Georgen wieder zum Vortragsabend. Gesundheit und Vorsorge sind den Frauen schon seit 31 Jahren wichtig, sie bringen den Interessierten durch profunde Referentinnen und Referenten Gesundheitsthemen näher; Gendermedizin wird eine immer größere Rolle spielen.

Daher wurde diesmal der Kardiologe Dr. Jakob Dörler vom Klinikum Klagenfurt zum Thema: „Gendermedizin in der Kardiologie – Das Geschlecht macht den Unterschied“ als Referent eingeladen. Gendermedizin, was ist das?

Sie beschäftigt sich mit dem Faktor Geschlecht

als Einflussgröße auf Erkrankungen sowie auf die medizinische Behandlung, Forschung und Prävention. Bewusstsein muss geschaffen werden – nicht nur im Gesundheitssystem, sondern auch bei den betroffenen PatientInnen. Dr. Dörler verstand es, den Besucherinnen und Besuchern die Symptome z. B. eines Herzinfarktes bei einem Mann und einer Frau bildlich darzustellen. Er erklärte, dass sich ein Herzinfarkt bei Frauen teilweise mit anderen Symptomen bemerkbar macht als bei Männern, Symptome sind bei Frauen oft weniger spezifisch und werden daher häufig übersehen. Richtige Einstellung des Blutdrucks, Medikation und Therapie sind



wichtige Parameter. Frauen sollen motiviert werden, an klinischen Untersuchungen teilzunehmen.

Viele Fragen kamen aus dem Publikum, die von Dr. Dörler gerne beantwortet wurden. Es war wieder ein gelungener Vortragsabend, der auch die Skeptiker bzgl. Gendermedizin zufriedenstellte.

Unter den Interessierten konnte Obfrau Herta Wut-

scher die Landesobfrau Silvia Häusl-Benz, Bezirksobfrau Marion Schuhai, GV Günter Wutscher und Seniorenbund Bezirksobmann Albert Wutscher begrüßen.

Ihnen allen wünschen die Frauen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr 2024.



Frohes Fest!

WEIHNACHTS- UND DEZEMBER-ANGEBOTE!

Gültig Dezember 2023

Karreerose	9,90 € / kg
Karree mit Schwarte	7,90 € / kg
Schopf ohne Knochen	7,90 € / kg
Rind-Schnitzel oder Rindsbraten	14,50 € / kg
Schinkenteilsames geselegt zum Kochen	7,90 € / kg
Leberknödel 4 Stk.	3,90 € / Pkg.
Salami 500 g	6,90 € / Stk.
Aufschnitt gemischt	9,90 € / kg
Kaiserschinken gekocht	10,90 € / kg
Selchwurst	7,90 € / kg
Kräuterstreichwurst 200 g	1,80 € / Stk.

Für Ihr perfektes Fest bereiten wir Ihnen gerne auf Vorbestellung Festtagsplatten, Raclett- und Fondue-Platten, belegte Brötchen sowie belegte Brezen zu!

Ab einem Einkauf im Wert von € 50,- gibt es eine Lavantaler Bauernwurst GRATIS dazu.

Filiale St. Georgen
Dorfplatz 1, 9423 St. Georgen
04357/3397

Filiale Griffen
Hauptplatz 16, 9112 Griffen
04233/2327

Mo-Mi von 6:30 - 12:30 Uhr | Do-Fr 6:30-12:30 Uhr und von 15:00 - 18:00 Uhr | Samstag 6:30-12:00 Uhr

www.ff-genuss.at | Facebook: F&F Genuss GmbH

Freiwillige Feuerwehr St. Georgen im Lavanttal

Friedenslicht aus Bethlehem

23. Dezember | 19 - 21 Uhr
im Rüsthaus der FF St. Georgen

Der Reinerlös kommt hilfsbedürftigen Familien aus dem Lavanttal zugute.

Auf zahlreichen Besuch freut sich die Kameradschaft der FF St. Georgen i. Lav.

Jahresrückblick der FF St. Georgen



In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen einen Einblick in das Feuerwehrgeschehen des Jahres 2023 geben.

Das Jahr 2023 war geprägt von zahlreichen Einsätzen wie Unwetter, Hochwasser, Überschwemmungen, Murenabgängen und weggerisener Straßen im Gemeindegebiet von St. Georgen. Besonders in Erinnerung wird uns das erste Wochenende im August bleiben, bereits am Freitag, dem 4.8.2023 um 2:26 Uhr in der Nacht wurden wir per Sirenenalarm zur ersten Adresse nach Unterrainz alarmiert, dort war bereits der Rainzerbach über die

diesem Wochenende zu 66 Einsätzen gerufen, welche mit 163 Kameraden in 1.567 Stunden abgearbeitet wurden.

Besonders bedanken möchte ich mich hier bei sämtlichen Betrieben und bei der Bevölkerung in der Gemeinde St. Georgen, die uns mit Essen, Getränken und Spenden unterstützt haben.

Aber es gab auch schöne Momente, die wir feiern konnten, wie unser Sommernachtsfest samt Weihe unseres neuen LFA Unimog.

Eigenverantwortung in jeder Situation, bei der Gemeindevertretung für die Möglichkeit, unseren Jahresrückblick in dieser Form zu bringen und vor allem bei Ihnen, der Bevölkerung von St. Georgen, für Ihre Verbundenheit und Unterstützung.

**Bleiben Sie gesund,
auf ein Wiedersehen im
Jahr 2024.**

*Ihr Gemeindefeuerwehr-
kommandant*

OBI Ing. Rainer Mayer

Ihr GFK-Stellvertreter BI

Hermann Podertschnig

TÄTIGKEITEN DER FEUERWEHR IM JAHR 2023 (Stand 10. November 2023)

Einsatzgeschehen:

6 Brandeinsätze

2 Verkehrs- und Arbeitsunfälle

57 Hilfeleistungen und Wassertransporte

**Bei 74 Einsätzen haben 631 Mann
2.457 Stunden aufgewendet.**

Übungstätigkeit und Ausbildung:

Für Einsatzübungen, Atemschutzübungen, Funkübungen, Schulungen, Dienstbesprechungen, Wartung, Instandhaltung und Verwaltung und sonstige Tätigkeiten – wie die Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge und Ausrüstungsgegenstände zu gewährleisten (die Atemschutzgeräte waren 1.350 Minuten in Verwendung) und für den sonstigen Feuerwehrdienst traf man sich 250 mal mit 1.404 Mann mit insgesamt 6.692 Stunden. Unsere Feuerwehrfahrzeuge legten im vergangenen Jahr sämtliche Einsatz- und Übungsfahrten unfallfrei zurück.

**Das ergibt gesamt 324 Zusammenkünfte
mit 2.073 Mann und 9.150 Stunden für das
Jahr 2023.**

25 Mann nahmen an Lehrgängen und Seminaren an der Landesfeuerwehrschule teil (Grundausbildung im Bezirk, Erweiterte Grundausbildung, Gruppenkommandantenlehrgang, Kommandantenlehrgang, Atemschutzlehrgang, Atemschutzbeauftragtenlehrgang, Tunnellehrgang Bahn und Straße, TS Maschinistenkurs im Bezirk, TLF-Maschinistenlehrgang, Hydr. Rettungsgerätelehrgang, Seminar Öffentlichkeitsarbeit).

Termine 2024:

- **20. - 21. April** Feuerlöscherüberprüfung
- **5. Mai** Florianiprozession
- **27. Juli** Sommernachtsfest mit der Gruppe „Die Schilcherlandbuam“
- **23. Dezember** Friedenslichtaktion beim Rüsthaus



Ufer getreten und das Gehöft der Familie Wutscher war komplett überflutet.

Um ca. 5:00 Uhr früh wurde vom Bezirkskrisenstab, der in St. Paul für die Gemeinden St. Paul, St. Georgen und Lavamünd hochgefahren wurde, das Zivilschutzsignal „Warnung“ ausgegeben und diese blieb in St. Georgen bis Sonntag, dem 6.8.2023 um 16:30 Uhr aufrecht. Insgesamt wurde die Feuerwehr St. Georgen an

2023 konnten wir einen Neueintritt in unserer Mannschaft begrüßen.

Der Mannschaftsstand beträgt 50 Aktive, 1 Mitglied auf Probe und 3 Mitglieder der Reserve und mit Altkameraden sind es gesamt 67 Mann.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserer „Feuerwehrfamilie“ für den dienstlichen und kameradschaftlichen Einsatz, für die Vernunft und die nötige

Trachtenkapelle: „Klänge der Freude & Dankbarkeit“

Die letzten Monate dieses Jahres standen ganz im Zeichen der Kirchenmusik. Die Trachtenkapelle St. Georgen feiert im heurigen Jahr ihr 85-jähriges Bestehen. Als letzten großen musikalischen Höhepunkt des Jubiläumsjahres feierten wir dies mit einem „kleinen Kirchenkonzert“ im Rahmen der traditionellen Messermesse. In der Pfarrkirche St. Georgen konnten die Besucher sowohl klassische als auch moderne Kirchenlieder genießen. Diese Messgestaltung wurde eine Woche später auch in der Stiftskirche St. Paul aufgeführt. Ein besonderes Erlebnis für alle MusikerInnen der TK – stellte dies doch den erstmaligen Auftritt der Trachtenkapelle St. Georgen in ihrer



85-jährigen Geschichte in dieser Basilika dar. In einem einzigartigen Ambiente konnten wir mit viel Musikalität die BesucherInnen in der vollbesetzten Stiftskirche begeistern. Passend in das Jubiläumsjahr stand heuer die neuerliche Überreichung des „Kärntner Löwen“ am Programm.



Diese Trophäe wird vom Land Kärnten als Auszeichnung für Musikkapellen mit nachweislich erfolgreicher Teilnahme bei Wertungsspielen verliehen. Im Rahmen der Festveranstaltung „Gala der Blasmusik“ in der CMA-Ossiach konnten wir diese Skulptur zum bereits 3. Mal in Empfang nehmen.

mende Jahr 2024. Als ersten Höhepunkt möchten wir bereits auf das Frühjahrskonzert im April hinweisen, zu welchem wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammenstellen. Alle Musikliebhaber und Freunde der TK St. Georgen sind herzlich dazu eingeladen, dieses besondere Ereignis mit uns zu genießen. Die Trachtenkapelle St. Georgen möchte sich an die-



Als traditioneller Jahresabschluss steht auch heuer wieder die Gestaltung der Heiligen Messe am Christtag, 25. Dezember 2023 am Programm. Dabei wollen wir wieder eine Mischung aus traditionellen und modernen Weihnachtsliedern präsentieren. Derzeit sind wir mitten in der Planung für das kom-

ser Stelle bei alle jenen herzlich bedanken, die uns bei Auftritten und diversen Veranstaltungen unterstützt haben. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr 2024. Wir freuen uns darauf, Sie auch im kommenden Jahr mit unserer Musik zu begeistern.

Landjugend: Ein tatenreicher Herbst liegt hinter uns!

ERNTEDANK

Wir starteten im September mit unserem alljährlichen Erntedankfest am Festplatz.

Nach der Messgestaltung, umrahmt von der Trachtenkapelle St. Georgen, sorgten die Geschwister Scharf für Stimmung. Wir bedanken uns bei den zahlreichen BesucherInnen!



APFELFEST

Ebenso wirkten wir beim diesjährigen Apfelfest mit, welches erstmalig am Sportplatz stattgefunden

hat. Unser „Apfelcocktail“ kam als Special besonders gut bei den Besuchern an.



AUSFLUG

Im Zuge unseres heurigen Ausfluges verschlug es uns wieder in die schöne Steiermark! Bummelzug, Wein-

straße, Wellness, Kartfahren und natürlich gute Musik machten dieses Wochenende unvergesslich!



ALLERHEILIGENGESTECKE

Viel Kreativität zeigten unsere Mädels beim Binden der Allerheiligengestecke,

welche heuer wieder einige Gräber schmücken durften.



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG – BEZIRK WOLFSBERG

Einige Mitglieder vertraten unsere Landjugend beim Weberwirt in Prebl, wo die heurige Jahreshauptversammlung unseres Bezirkes

stattfand. Wir sind stolz, gleich 2 Mitgliedern – Viktoria und Vanessa – zu ihrem Einstieg in den Bezirksvorstand gratulieren zu dürfen!



Wir blicken somit erfolgreich in eine schöne Weihnachtszeit.

Boccia-Turnier und Sommerfest der Pensionisten in St. Georgen

Regen Zuspruch hat auch das diesjährige Boccia-Turnier gefunden. 23 Mannschaften spielten mit großer Begeisterung um die ersten Plätze. Den ersten Platz erreichte St. Stefan I. Es wurden auch weitere Preise vergeben, die von

unseren Betrieben sowie Gemeindefremden gesponsert wurden. Obfrau Susanne Krampfl und Bez.-Obmann Dieter Hacker bedanken sich bei allen Mitwirkenden und Sponsoren.



Zum Sommerfest der Ortsgruppe konnte Obfrau Susanne Krampfl viele Gäste begrüßen. Aus der Steier-

mark reisten hundert Pensionisten an. Auch aus dem Bezirk kamen sehr viele Gäste.

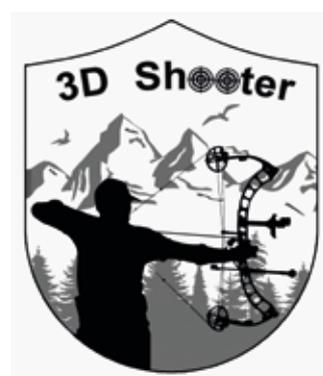
Als Ehrengäste konnten auch Landespräsident Karl Bodner und Vizepräsident Dieter Hacker begrüßt

werden. Bei Musik und gutem Essen wurde bis in die Abendstunden gefeiert.

Jahresrückblick 3D-Shooter

Der Terminkalender der 3D-Shooter war im Jahr 2023 prall gefüllt. Am 13.05.2023 fand das erste WA 3D-Turnier mit Kärnten Cup am Parcour-Gelände Kalvarienberg statt. Weiters gab es Schnupperkurse für die MS St. Paul. Das Hauptaugenmerk des Vereins bezieht

sich auf Teilnahme an Turnieren, welche von einigen Mitgliedern sehr erfolgreich abgeschlossen werden konnten.



Team3D-Shooter
Kollerhofsiedlung 65
9470 St.Paul/Lavanttal
Tel.: +436645400407
3d-shooter@gmx.at

Terminvorkündigungen — I. Halbjahr 2024

SO, 11. Feber	KINDERMASKENBALL im Kultursaal	
SO, 24. März	PALMSONNTAG , 9.00 Uhr Festmesse mit Palmsegnung	
DO, 28. März	KREUZWEGSINGEN am KALVARIENBERG des MGVS St. Georgen, Beginn: 20.00 Uhr	
SA, 6. April und SO, 7. April	FRÜHJAHRSKONZERT der Trachtenkapelle St. Georgen, Samstag Beginn: 19.30 Uhr Sonntag Beginn: 14.30 Uhr, im Turnsaal der Volksschule St. Georgen	
SA, 20. April	MGV Konzert	
SA, 20. April und SO, 21. April	FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG beim Rüsthaus, 8.00-12.00 Uhr	
SO, 21. April	GEORGISONNTAG , 10.00 Uhr FESTMESSE anschließend Pfarrfest im Pfarrgarten	
DO, 25. April	BOCCIA TURNIER des Pensionistenverbandes am Sportplatz	
MI, 1. Mai	WECKRUF der Trachtenkapelle St. Georgen, 6.00 Uhr	
MI, 1. Mai	MAIBAUMSETZEN der Vereinsgemeinschaft St. Georgen am Vorplatz des Feuerwehr Rüsthauses	
SO, 5. Mai	FLORIANI-PROZESSION der Freiwilligen Feuerwehr St. Georgen nach Andersdorf, 9.00 Uhr	
SA, 11. Mai	GEMEINSAME MUTTERTAGSFEIER und Ehrung „Gesunde Schule“	
SO, 12. Mai	MUTTERTAGSMESSE mit dem MGVS St. Georgen in der Pfarrkirche	
SA, 18. Mai	40 JAHRE JUBILÄUM Tennissgemeinschaft, Doppelturnier und Abendveranstaltung	
SO, 19. Mai	DOPPELTURNIER und Kindertraining, Tennissgemeinschaft	
DO, 30. Mai	FRONLEICHNAM – 9.00 Uhr Festgottesdienst mit Prozession	
SA, 8. Juni	MGV Grillabend	
SA, 22. Juni	FUSSWALLFAHRT nach Maria Osterwitz, 5.00 Uhr Auszug Pfarrkirche St. Georgen, 7.00 Uhr Gottesdienst in Maria Osterwitz	

Klangmeditation

Klangmeditation und Klangreisen wirken ganzheitlich auf Körper, Geist und Seele – bringen Ruhe bei Unruhe, Nervosität, Stress und Ängsten. Harmonisiert das innere Gleichgewicht und unterstützt die Selbstheilungskräfte.

Jeweils Montag
26. Februar, 4., 11., 18. und 25. März 2024

von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr
im Turnsaal der Volksschule St. Georgen.

Kosten: € 70,- pro Person
Auch die Teilnahme an einzelnen Tagen ist möglich.

Bitte mitzubringen:

Matte, bequeme Kleidung, Decke und evt. Polster

Anmeldung in der Gemeinde St. Georgen
oder unter: Tel. 0664/9135589



Auf Ihr Kommen freut sich
DGKP Isabella Sabine Majcan, MBA
Gesundheitsberaterin | Klangmassagepraktikerin n. Peter Hess® |
Kräuterpädagogin
Pfaffendorf 3, 9423 St. Georgen / Lav.

Abfuhrtermine 2024 Hausmüll (Abfuhr durch FCC)

Montag, 22.01.2024	Dienstag, 09.07.2024
Dienstag, 23.01.2024	Montag, 05.08.2024
Montag, 19.02.2024	Dienstag, 06.08.2024
Dienstag, 20.02.2024	Montag, 02.09.2024
Montag, 18.03.2024	Dienstag, 03.09.2024
Dienstag, 19.03.2024	Montag, 30.09.2024
Montag, 15.04.2024	Dienstag, 01.10.2024
Dienstag, 16.04.2024	Montag, 28.10.2024
Montag, 13.05.2024	Dienstag, 29.10.2024
Dienstag, 14.05.2024	Montag, 25.11.2024
Montag, 10.06.2024	Dienstag, 26.11.2024
Dienstag, 11.06.2024	Donnerstag, 19.12.2024
Montag, 08.07.2024	Freitag, 20.12.2024

Gelber Sack (Abfuhr durch FCC)

Montag, 08.01.2024	Montag, 22.07.2024
Montag, 05.02.2024	Montag, 19.08.2024
Montag, 04.03.2024	Montag, 16.09.2024
Dienstag, 02.04.2024	Montag, 14.10.2024
Montag, 29.04.2024	Montag, 11.11.2024
Montag, 27.05.2024	Montag, 09.12.2024
Montag, 24.06.2024	Abholintervall: 4 Wochen

Die Gelben Säcke sind am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr früh im Bereich der Zufahrt – Abzweigung von der Hauptstraße oder vereinbarten Platz – bereitzuhalten. Es wird höflich ersucht, die vollen Säcke bis zum nächs-

ten Abfuhrtag zu Hause zu lagern und nicht zum Bauhof St. Georgen (Steinberger Straße) zu bringen.

Im Bauhof sind für Kunststoffverpackungsabfälle keine Behälter mehr aufgestellt.

Österreich sammelt – alle Leicht- und Metallverpackungen

WO SAMMELN?

DIE GELBE TONNE/DER GELBE SACK – ein Alleskönner für alle Leicht- und Metallverpackungen

Alle Verpackungen aus Kunststoff – vom Joghurtbecher über die Weichspülerflasche, die Getränkeflasche bis hin zum Chipssackerl – können in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack entsorgt werden.

Auch Getränkekartons wie Milch- und Saftpackungen sowie Verpackungen aus Metall, wie zum Beispiel Alu- oder Weißblechdosen, werden gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt.

WARUM SAMMELN?

Warum machen wir das überhaupt?

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart natürlich Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

WIE SAMMELN?

Richtig sammeln fürs Recycling – Ganz einfach in 3 Schritten:

- Einzelne Bestandteile, die sich leicht voneinander trennen lassen, wie z. B. den Aludeckel vom Joghurtbecher, abtrennen. Nur so können sie von den Sortieranlagen auch erkannt und aussortiert werden!
- Nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack geben. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Die Verpackungen müssen aber nicht extra ausgewaschen werden.
- Bitte keine Luft sammeln: Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken spart Platz: zu Hause, in der Gelben Tonne und im Gelben Sack.

Nicht immer ist alles so klar und eindeutig – Bei Fragen hilft die Abfallberatung

der eigenen Gemeinde bzw. beim Abfallwirtschaftsverband. Die Abfallberater:innen sind richtige Abfallprofis und erklären gerne, wie man den Abfall richtig trennt.

Denn auch sie wissen:

Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können auch recycelt werden.

Altpapier (Abfuhr durch Wolfsberger Stadtwerke)

Abholintervall: 8 Wochen

Montag - Haupttour alle Ortschaften (einschl. Pontnig, Steinberg-Hart und Steinberg- Oberhaus)	Mittwoch Götzendorf, Götzendorfer Straße, Pfaffendorf, Herzogberg Nr. 1, 2 u. 4	Donnerstag Unterrainz ohne Herzogberg	Mittwoch Allersdorf, Raggane, Unterpichling
22.01.2024	10.01.2024	11.01.2024	24.01.2024
18.03.2024	06.03.2024	07.03.2024	20.03.2024
13.05.2024	02.05.2024	02.05.2024	15.05.2024
08.07.2024	26.06.2024	27.06.2024	10.07.2024
02.09.2024	21.08.2024	22.08.2024	04.09.2024
28.10.2024	16.10.2024	17.10.2024	30.10.2024
23.12.2024	11.12.2024	12.12.2024	24.12.2024

Altpapier:

Am Abfuhrtag ist die Altpapier-Abfuhrtonne bis spätestens 6.00 Uhr früh im Bereich der Zufahrt – Abzweigung von der Hauptstraße oder

vereinbarten Platz – zur Entleerung bereitzustellen.

Behälter, die nicht straßenseitig bereit stehen, werden vom Entsorger nicht entleert.

Große Kartonagen, die nicht in die 240-Liter-Altpapier-Abfuhrtonne passen, können kostenfrei zum Bauhof St. Georgen – Steinberger Straße, jeden Freitag (8.00-

12.00 Uhr) und zusätzlich jeden 1. Samstag im Monat (8.00-11.00 Uhr), gebracht werden.

Biomüll (Abfuhr durch Wolfsberger Stadtwerke)

Donnerstag, 04.01.2024	Mittwoch, 24.04.2024	Mittwoch, 10.07.2024	Mittwoch, 25.09.2024
Mittwoch, 17.01.2024	Donnerstag, 02.05.2024	Mittwoch, 17.07.2024	Mittwoch, 02.10.2024
Mittwoch, 31.01.2024	Mittwoch, 08.05.2024	Mittwoch, 24.07.2024	Mittwoch, 09.10.2024
Mittwoch, 14.02.2024	Mittwoch, 15.05.2024	Mittwoch, 31.07.2024	Mittwoch, 16.10.2024
Mittwoch, 28.02.2024	Donnerstag, 23.05.2024	Mittwoch, 07.08.2024	Mittwoch, 23.10.2024
Mittwoch, 13.03.2024	Mittwoch, 29.05.2024	Mittwoch, 14.08.2024	Mittwoch, 30.10.2024
Mittwoch, 20.03.2024	Mittwoch, 05.06.2024	Mittwoch, 21.08.2024	Mittwoch, 06.11.2024
Mittwoch, 27.03.2024	Mittwoch, 12.06.2024	Mittwoch, 28.08.2024	Mittwoch, 20.11.2024
Donnerstag, 04.04.2024	Mittwoch, 19.06.2024	Mittwoch, 04.09.2024	Mittwoch, 04.12.2024
Mittwoch, 10.04.2024	Mittwoch, 26.06.2024	Mittwoch, 11.09.2024	Mittwoch, 18.12.2024
Mittwoch, 17.04.2024	Mittwoch, 03.07.2024	Mittwoch, 18.09.2024	



grawe.at/meistempfohlen

Ihr GRAWE Kundenberater:



Andreas Streit

0664/540 50 27

andreas.streit@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Bausparen • Leasing

NÄCHSTER BLUTSPENDETERMIN

Donnerstag, 18.01.2024

15:30 Uhr – 20:00 Uhr, im Kultursaal



Samstag, 30. Dezember 2023:

St. Georgener Bauernsilvester

BEGINN: 19.00 UHR

**STIMMUNG UND TANZ MIT DEM
TRIO MOS UND DJ BRANDO**

EINTRITT FREI!

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2024
wünschen Johanna & Susanne Riedl
mit ihren MitarbeiterInnen*

WOHNUNGSWESEN



Derzeit sind folgende Wohnungen
der BUWOG frei:

Wohnung 1:

9423 Hauptstraße 9/1 | EG | 48,93 m² | ab sofort
Vorraum, 1 Zimmer, Küche, Bad mit WC, Abstellraum
Fernwärme

mtl. Miete inkl. BK: € 355,62 | Kautions: ca. € 1.066,86

Wohnung 2:

9423 Hauptstraße 11/12 | 2. OG | 65,30 m² | ab sofort
Vorraum, 2 Zimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum
Fernwärme

mtl. Miete inkl. BK: € 500,07 | Kautions: € 1.500,21



*Frohe Weihnachten und
Prosit Neujahr wünscht*

F. Gutsche GmbH
Inh. Frank Gutsche

A-9400 Wolfsberg, St. Thomaser Straße 24
Tel. Nr.: 04352 – 500 27
Fax Nr.: 04352 – 982 24
Mobil: 0699-11 04 87 82
Mail: frank.gutsche@finanzservice.co.at
www.dsgs-versicherung.at



Versicherung • Finanzierung • Leasing • Veranlagung

Schneeräumung

In der nachstehenden Aufstellung sind die derzeit tätigen Schneeräumer und deren Einsatzgebiete ersichtlich.

St. Georgen-Süd

Kaimbacher Reinhold vlg. Fintenig

Tel. 0676/83555742

Findenig Straße (WH Krampf in Fransdorf bis vlg. Fintenig)
Fransdorfer Straße (LI 43 bei Britzmann bis Gemeindebauhof, einschl. Holzbauersiedlung)
Fransdorf Siedlung bis vlg. Draxl, vlg. Edner
Trattenhoisl Straße (WH Breuer bis WH Krampf)
Zufahrt Kollienz vlg. Wiesenbauer
Zufahrt Puggl/Gaugg bis Kirche Weinberg
Ziehbachstraße
Niederhofer Straße mit Zufahrten (WH Petz bis WH Schmid)
Zufahrt Achleitner und Prachoinig (in Matschenbloch)
Andersdorf-Mattl-Straße (LI 43 Wegzeiger bis vlg. Mattl)
Kollmann Straße
Hiasi Straße (vlg. Bocher bis Oberer Wormegger)

St. Georgen Ort mit Siedlungen

Krobath Mario vlg. Socher

Tel. 0664/3456078

Hofzufahrten vlg. Mentl und vlg. Thomaswendl
Gasleitung Straße (WH Diex bis Abzwg. Steinberger Straße)
Hofwiesen Straße (Haltestelle Kaffeesieder bis Abzwg. Ragglbacher Straße, einschließl. Zufahrt Hofwiesler)
Zubringer Fuchsbieler
Dobelstraße (LI 43 Bushaltestelle bis WH Medwed)
Moosveidlstraße (WH Schrammel Ferdinand bis WH Joven Peter)
Zubringer Dr. Kolenik und Parkplatz
Pfaffendorfer Straße (vlg. Allerjan bis Abzwg. Herzogberger Straße)
Höcksiedlung Straße (vlg. Höck bis WH Winter und Kaimbacher vlg. Grabner)
Schulstraße einschl. Friedhofweg und Parkplatz
Götzendorfer Straße (LI 43 WH Faullant bis vlg. Lorenz)
Schnedlstraße (vlg. Schnedl bis Abzwg. Götzendorfer Straße)
Lindenbauer Straße (Abzwg. Steinberger Straße bis Andersdorf vlg. Vastl)
Vogeljägerstraße (Kirche Andersdorf bis WH Hinteregger/Gräßl)
Bachbauer Straße (vlg. Kaiser bis vlg. Bachbauer, WH Nießl/Sumper)
Kreppi Straße (LI 43 Herzog-Kreuz bis Abzwg. Vogeljägerstraße)
Sonnenhang
Römerstraße (LI 43 WH Streit bis WH Weinberger)
Bachweg (WH Zaufel bis vlg. Waldhauser)
Panoramastraße
Blumenweg (WH Stippich bis WH Neidhart)
Rosenweg (Tischlerei Hasenbichler bis WH Hrastnik)
Dorfplatz, Feuerwehr-Vorplatz, Gemeinde-Wohnhäuser, BUWOG-Wohnhäuser, LWBK-Wohnhäuser

St. Georgen-West

Streit Pius vlg. Hiasl

Tel. 0650/9060960

Hiasl Straße (Abzwg. Herzogberger Straße bis vlg. Hiasl)
Herzogberger Straße (vlg. Haitzer bis Abzwg. Pfaffendorf inkl. alle Hofzufahrten)
Raggane Straße (vlg. Ramoni bis Allersdorf)
Allersdorfer Straße (Lavantbrücke bis WH Streit Peter)
Gollner Straße (WH Petautschnig bis vlg. Gollner)
Unterpichlinger Straße (vlg. Kristandl bis WH Kienzer)

Hofmühl Straße (Allersdorf bis vlg. Rettl und Krapflhofteich)
Unterrainzer Straße (Mühlviertel bis vlg. Haitzer)
Rainerschneider Str. (WH Perchtold bis Schießstätte)
Unterrainz (Zufahrt Waldmann, Sarny, Eberl)
Oberrainzer Straße (LI 47 bis Abzwg. Kirschner Straße)
Kirschner Straße (vlg. Kopp bis vlg. Mosthof)
Zufahrt vlg. Rieschnig
Zufahrt vlg. Schwaiger und WH Vogt

St. Georgen Berg – Steinberg – Brandl

Köffel Wolfgang vlg. Roscher

Tel. 0664/5423879

Steinberger Straße (Dorfplatz bis Parkplatz Stiftshütte)
Hofzufahrten an Steinberger Straße
(ab WH Thamerl, vlg. Valtan, vlg. Reinhold, Stall Weinberger Franz)
Ragglbacher Straße (vlg. Fuchssteiner bis Schmidberger einschl. Zufahrt Fellner Johann)
Ehgartner Straße mit Zubringer Ulz (vlg. Lippbartl bis vlg. Ehgartner)
Steinberg-Hart Straße (vlg. Klocker bis vlg. Hassler)
Kienzl Straße (vlg. Groni bis vlg. Kienzl)
Rinner Straße einschl. Zubringer vlg. Luxer, vlg. Jost, Findenig und vlg. Thorman
Steinberg-Oberhauser Straße inkl. Zufahrten vlg. Rainlenz, vlg. Zwoberl
Pummweg (Abzwg. Steinberger Straße bis vlg. Pumm)
Singer Straße (Abzwg. Steinberger Straße bis vlg. Singer)
Singerleiten Straße bis Hochbehälter (Fleischerei Freitag bis HB Rainz)
Nickl Straße (Abzwg. Steinberger Straße bis vlg. Nickl)
Zubringer vlg. Bachler (Abzwg. Steinberger Straße bis vlg. Bachler)

Krakaberg – Pontnig – Kaltenwinkel

Dengg Josef vlg. Zöhrer

Tel. 0664/3453010

Oberpontniger Straße (Kalter Winkel, vlg. Zöhrer, Kapellenwirt)
Kaltenwinkel Straße (Zöhrer Straße bis Gemeindegrenze St. Andrä)
Zubringer vlg. Grabenweber, vlg. Schattenbauer, vlg. Duller
Steinberg-Hart Straße (vlg. Grabenveidl, vlg. Hassler, vlg. Binter)
Unterpontniger Straße
Goschweg
Kreuzergraben Straße inkl. Zufahrt vlg. Leitner
Zufahrt vlg. Greilach
Zufahrt vlg. Friesacher

Wir bedanken uns herzlich bei den Schneeräumern sowie den Mitarbeitern unseres Wirtschaftshofes für ihren Einsatz zu jeder Tages- und Nachtzeit!

Unser Bereitschaftsdienst steht Ihnen unter der Telefonnummer 0664/4646810 zur Verfügung!



Schuldnerberatung

BUDGETBERATUNG Auskommen mit dem Einkommen - Ein neues, kostenloses Angebot der Schuldnerberatung Kärnten

Die Teuerung, steigende Energie- und Lebensmittelpreise sowie hohe Zinsen bringen leider immer mehr Haushalte an ihre Grenzen. Was noch vor einigen Monaten leistbar war, wird nun in vielen Familien zur Belastungsprobe.

Die „Bevorrechtete Schuldnerberatung Kärnten“ als staatlich anerkannte Einrichtung bietet daher nun auch Beratungen in präventiver Hinsicht an. Neben der Schuldnerberatung, also der Beratung von ver- und überschuldeten Personen kann nun auch die BUDGETBERATUNG in Anspruch genommen werden. Budgetberatung setzt frühzeitig an, sodass finanzielle Probleme, beispielsweise in Zusammenhang mit Wohnen oder Energie, gar nicht erst entstehen. Sie richtet sich an eine breite Zielgruppe von Menschen in al-

len Lebensphasen, in denen wesentliche Finanzentscheidungen getroffen werden. Das Ziel sind stabile Haushaltsfinanzen zu einem Zeitpunkt, zu dem die Betroffenen noch Handlungsspielräume haben. Sich Klarheit zu verschaffen und rechtzeitig zu optimieren kann Überschuldung verhindern.

Alle interessierten Privatpersonen können sich ab sofort vertraulich und kostenlos an die Schuldnerberatung Kärnten wenden. ExpertInnen mit jahrelanger Erfahrung stehen Ratsuchenden lösungsorientiert zur Seite.

Weitere Informationen zum Leistungsangebot und zur Terminvereinbarung finden Sie auf der Homepage www.schuldnerberatung-kärnten.at bzw. erhalten Sie unter der Telefonnummer: 0463 515639.

Hinweis betreffend Silvester Feuerwerk

Laut Pyrotechnikgesetz (PyroTG 2010) zählen Silvesterraketen und diverse andere im Handel erhältliche Feuerwerkskörper zu der Kategorie F2 – ein Mindestalter von 16 Jahren ist vorgeschrieben!

Es ist zu beachten, dass die Verwendung in geschlossenen Räumen und im Ortsgebiet grundsätzlich ver-

boten ist! Die Verwendung innerhalb und in unmittelbarer Nähe von größeren Menschenansammlungen ist verboten!

* Kategorie F2: Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen und einen geringen Lärmpegel besitzen (z.B. Knallkörper, Silvesterraketen, div. Fontänen, Lichterbatterien, Römische Lichter, etc.)

Stiftshütte



**Geöffnet bis 31.12.2023
bei genügend Schnee länger geöffnet!**

Rodelbahn

Auch heuer wird bei genügend Schnee am Brandl wieder eine Rodelbahn eingerichtet.

Wir wünschen jetzt schon viel Spaß beim Schlitten- und Bobfahren.



*Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und Prosit 2024!*

KRALL
TRANSPORT

Krall Transport Ges.m.b.H
Framrach 41 | A-9433 St. Andrä | Tel. 04358-2281-17 | Fax: 14
www.krall-transport.at

ORT	Uhrzeit	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
St. Paul im Lav., Marktgemeindeamt	08.30 - 12.00	23.	20.	19.	16.	14.	11.	09.	13.	10.	08.	05.	03.
Wolfsberg, ASt. der LANDWIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00 13.00 - 14.00	22.	19.	18.	15.	13.	10.	08.	05.	09.	07.	04.	02.
Wolfsberg, ASt. der WIRTSCHAFTSKAMMER	08.00 - 12.00	08.	05.	04.	04.; 29.	27.	24.	22.	26.	23.	21.	18.	16.

ID Austria anstelle von Handy-Signatur und Bürgerkarte

Die ID Austria ermöglicht den Nachweis der eigenen Identität gegenüber digitalen Anwendungen und Diensten. Sie ist somit Ihr Schlüssel zu den e-Government-Anwendungen und stellt eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte dar.

Der reguläre Betrieb der ID Austria startete am 5. Dezember 2023 – ab dann ist eine Authentifizierung mit ID Austria erforderlich, um weiterhin auf digitale Services zugreifen zu können.

Die Gemeindeämter sind seit 05.12.2023 nicht mehr dazu berechtigt Handysignaturen auszustellen.

Registrierungsbehörden ID Austria:

- Bezirkshauptmannschaften
- Magistrate
- Finanzämter

Wir empfehlen mit der jeweiligen Organisation vorab telefonisch Kontakt aufzunehmen und einen Termin zu vereinbaren.

Informationen zum Start des regulären Betriebs der ID Austria

Wie lange werden Handy-Signaturen noch ausgestellt?

- Der Parallelbetrieb von ID Austria und Handy-Signatur **endet mit 4. Dezember 2023**. Bis zu diesem Termin können neue Handy-Signaturen ausgestellt werden.
- **Ab 5. Dezember** ist die Ausstellung neuer Handy-Signaturen nicht mehr möglich.

Wie lange bleiben Handy-Signaturen gültig?

- Eine Handy-Signatur kann bis zum Ablauf ihrer Gültigkeit auf ID Austria umgestellt werden. Die ID Austria übernimmt dabei ihre restliche Gültigkeitsdauer.
- Die Gültigkeitsdauer einer Handy-Signatur kann unter a-trust.at/konto eingesehen werden.
- Eine abgelaufene Handy-Signatur kann jedoch weder verlängert noch umgestellt werden.

Wann findet die Umstellung auf ID Austria statt?

- Diese Umstellung ist bereits jetzt online möglich: Bürgerinnen und Bürger können sich dazu in der App "Digitales Amt" anmelden oder bei einer Web-Anmeldung (z. B. auf www.oesterreich.gv.at) den Link "Umsteigen von Handy-Signatur auf ID Austria" wählen.
- **Ab 5. Dezember** wird der Umstellungsprozess im Zuge einer Anmeldung automatisch gestartet.

Welchen Unterschied macht es für die Umstellung auf ID Austria, ob die Handy-Signatur behördlich oder nicht behördlich ausgestellt wurde?

- Wenn die Handy-Signatur **nicht behördlich** ausgestellt wurde (z. B. von der Sozialversicherung, von Banken, etc.), kann sie **online nur auf eine ID Austria mit Basisfunktion** umgestellt werden.
 - Die Basisfunktion der ID Austria bietet dieselben Funktionen wie die Handy-Signatur, auch Ihre Anmeldeinformationen bleiben gleich und Signaturen mittels SMS-TAN weiterhin möglich.
- Wenn die Handy-Signatur **behördlich** ausgestellt wurde (durch Gemeinden, BH, Finanzämter, FinanzOnline etc.) kann **online auf die ID Austria mit Vollfunktion** umgestellt werden.
 - Die Vollfunktion der ID Austria ermöglicht die Attribut-Auslieferung aus behördlichen Registern und unterliegt höheren EU-weiten Sicherheitsstandards, die z. B. auch die Ausweisfunktion am Smartphone ermöglichen. Eine Authentifizierung mittels SMS-TAN wird deshalb nicht angeboten.

Wie kann die Gültigkeit der ID Austria verlängert werden?

- Eine ID Austria mit **Vollfunktion** von österreichischen Staatsangehörigen kann **online verlängert** werden unter oe.gv.at/u/id-austria-verlaengern.
- Eine ID Austria mit **Basisfunktion** kann jedoch **nicht verlängert** werden. Hierzu muss eine [Registrierungsbehörde persönlich aufgesucht und eine ID Austria mit Vollfunktion ausgestellt werden](#).
- Ausländische Staatsangehörige können die ID Austria nicht online verlängern. Hier ist der Besuch einer [Landespolizeidirektion](#) notwendig, um eine neue ID Austria zu registrieren.

Mit Fabio im Reich der Energie

Im Rahmen des Schulprojektes „Fabio im Reich der Energie“ erleben die SchülerInnen der 4. Klasse der VS St. Georgen unterschiedliche Energie-Abenteuer:

Auf Bewusstseinsbildung in Schulen, im Speziellen in Volksschulen, legt die Klima- und Energiemodellregion (KEM) Energieparadies-Lavanttal besonders großen Wert. Die Bereiche Energiesparen, Energie effizient einsetzen und der Einsatz von erneuerbarer Energie



sollten von Anfang an einen hohen Stellenwert in der Bildung haben. Genau um diese Themen geht es im Projekt „Fabio im Reich der Energie“. Über ein Schuljahr hinweg werden mittels verschiedener Aktionen Bewusstsein an der VS St. Georgen geschaffen. Im ersten Schritt wurde den SchülerInnen der 4. Klasse von Christian Finger (Klimabündnis Kärnten) im Rahmen eines interaktiven Workshops Wissen zu den

Themen Energie und Klima vermittelt. In diesem Zusammenhang wurden verschiedenste Experimente und Messungen durchgeführt. Zudem wurde im Zuge eines Energierundgangs auch die Strom- und Wärmeversorgung der Schule unter die Lupe genommen.

In den folgenden Wochen und Monaten erleben die SchülerInnen nun verschiedene Energie-Abenteuer. Als Begleiter fungiert dabei

eine virtuelle Figur – ein fliegender Hund namens Fabio, der im Reich der Energie nach dem Rechten sieht. Aufgebaut auf 7 Abenteuer werden verschiedene Bereiche wie Glühbirnen, LED, Bewegungsmelder, Temperatursteuerung, Eisblockwette (Dämmung) und vieles mehr mittels eines spielerischen Zugangs erarbeitet und umgesetzt.

Zum Abschluss des Projektes wird das erlangte Wissen in Form eines Quiz abgefragt und die SchülerInnen erhalten die Möglichkeit, zu EnergiedetektivInnen ausgezeichnet zu werden.

Für Rückfragen:

Energieparadies-Lavanttal
Stephan Stückler, MSc
KEM-Manager
0660/3985454
st.stueckler@energieparadies-lavanttal.at

Heizgut zu verkaufen?

Schon seit einigen Jahren kann über die Onlineplattform „Biomasse Lavanttal“ Scheitholz, Rundholz und Hackgut gekauft und verkauft werden. EinwohnerInnen des Lavanttales haben somit die Möglichkeit, direkt aus der Region Biomasse und damit erneuerbare Energie zu kaufen.

Wer Brennholz benötigt, findet auf der Online-Plattform „Biomasse Lavanttal“ eine Auflistung von Anbietern aus dem Lavanttal, die die aus ihren Wäldern gewonnene Biomasse (Scheitholz, Hackschnittel, usw.) zum Verkauf anbieten. Der Verkauf von

Brennmaterial erfolgt direkt an den Kunden und damit auf dem kürzesten Weg. Dadurch wird nicht nur die regionale Wertschöpfung gefördert und gesteigert, sondern auch ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Weitere Anbieter gesucht

Die Plattform ist unter www.biomasse-lavanttal.at abrufbar. Auf der Startseite werden Lavanttaler, die Scheitholz, Rundholz oder Hackgut zum Kauf anbieten, aufgelistet. Außerdem werden neben der verfügbaren Holzart und der geschnittenen Länge auch die Kontaktdaten die-



ser Anbieter angeführt. So können Interessenten direkt Kontakt mit den Verkäufern aufnehmen und alles weitere besprechen. „Wir möchten unser Angebot erweitern und sind deshalb auf der Suche nach weiteren Anbietern. Wer Biomasse-Produkte zum Verkauf anbieten will, kann diese auf unserer Plattform kostenlos inserieren.

Dazu ist nur auf der Website ein kurzes Formular auszufüllen.

Wenige Tage später ist man schon auf der Plattform gelistet“, erklärt KEM-Manager Stephan Stückler.



In der VS St. Georgen griffen die Kinder zum Kochlöffel



In dem von der KEM Energieparadies-Lavanttal organisierten Workshop „Nachhaltig essen“ bekamen die SchülerInnen eine Vorstellung davon, wie sie ihre Ernährung bewusst und achtsam gestalten können. Das macht Sinn, denn gutes Essen trägt zu einem gesunden Aufwachsen und einer intakten Umwelt bei.

Am 6. Oktober wurde in der VS St. Georgen eifrig gerührt, geraspelt und gebacken. Die Schüler:innen der 3. Klasse nahmen am Workshop „Nachhaltig essen“ teil. Unter der Leitung von Paul und Anna Strobach von der Firma nachhaltig-essen.at wurde mit den Kindern über unsere Ernährung dis-

kutiert. Schnell wurde klar, dass die Basis unserer Ernährung Obst und Gemüse bilden. Was die Kinder sehr erstaunte: 8 Mandarinen haben gleich viele Kalorien wie ein Snickers. Und 24 Snickers haben gleich viel Vitamin C wie eine einzige Mandarine. Obst gibt uns Superkräfte, gerade in der Grippezeit!

Danach erkundeten die Schülerinnen neugierig, wie Familien rund um die Welt essen, zum Beispiel in Ägypten, im Tschad, in Deutschland und in Australien. Großes Staunen gab es auch beim Tierhaltungs-Spiel. Als Bio-Schweine und konventionelle Schweine durften sie in einem mobilen Stall Platz nehmen. Nach der Ein-



führung war es an der Zeit, dass die jungen Bäckerinnen und Köchinnen selber Hand anlegen. Im Zentrum des Kochkurses stand die Karotte. Die Kinder zauberten Karotten-Muffins und wunderbar dekorierte Brote mit Karotten-Topfenaufstrich. Das Buffet war innerhalb kürzester Zeit leer gegessen.

Das Fazit einer Schülerin: „Sowas könnten wir jeden Tag machen.“

Für Rückfragen:

Energieparadies-Lavanttal
Stephan Stückler, MSc
KEM-Manager
0660/3985454
st.stueckler@energieparadies-lavanttal.at

Frohe Weihnachten wünscht

EP:Pajnik

ElectronicPartner

Unser Service
macht den Unterschied.

TV, MULTIMEDIA, TELECOM, HAUSHALTSGERÄTE
PHOTOVOLTAIK, MOTOREN WicklerEi
ELEKTROINSTALLATIONEN

9470 St.Paul, Bahnhofstrasse 7, Tel. 04357-3300
Fax: 04357-33004, Mobil: 0664-1133300
E-Mail: elektro.pajnik@aon.at, www.ep-pajnik.at

FRAUENSERVICE- und FAMILIENBERATUNGSSTELLE WOLFSBERG

Hilfe zur Selbsthilfe - anonym und kostenlos!

Information- Unterstützung- Beratung

- psychosoziale, arbeitsmarktpolitisch relevante und juristische Beratung von Frauen und Familien in schwierigen Lebenssituationen
- Berufsberatung auf dem Weg zurück in den Arbeitsmarkt
- Beratung rund um die Themenbereiche Trennung/Scheidung, Unterhalt, Kontaktrecht, Paarkonflikte
- Verpflichtende Elternberatung nach einvernehmlicher Scheidung nach § 95 Abs. 1a AuB StrG.
- Sprechstunden am AMS Wolfsberg
- Scheidungsberatung am Bezirksgericht Wolfsberg (jeden 2. und 4. Dienstag im Monat)
- ! NEU ! Eltern- Kind-Pass Beratung

Terminvereinbarung unter 04352/52619 von MO-DO 8-13 Uhr

Hermann Fischer Straße 1, 9400 Wolfsberg
office@fraueninfo.at www.fraueninfo.at



LAND KÄRNTEN
Frauenreferat

Bundeskanzleramt



Auf Regionalität vertrauen!

Ihr Nahversorger Lagerhaus St. Paul wünscht Frohe Weihnachten

„Vielen Dank für Ihre Treue und das Vertrauen, das Sie unserem regional verwurzelten Unternehmen entgegenbringen. Unser Dank gilt auch den heimischen Lieferanten“, bedankt sich Lagerhaus-Standortleiter Stefan Spanschel im Namen aller Mitarbeiter:innen. Das Lagerhaus St. Paul nimmt als **regionaler Nahversorger** und **Partner der heimischen Direktvermarkter:innen und Landwirt-**

schaftsbetriebe einen wichtigen Platz für die Bevölkerung in der Marktgemeinde ein. „Auch im nächsten Jahr werden wir unser Bestes geben, damit Sie zufrieden sind. Wir wünschen allen eine erholsame und schöne Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten“, ergänzt Spanschel.

Geschenke-Tipp:

Gutscheine, Genussgeschenke, Deko uvm. - im Lagerhaus St. Paul findet man alles für das Weihnachtsfest.

UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land



Regionale Genussgeschenke
privat oder als Firmengeschenk-
werden mit viel Liebe zur Region
nach Wunsch zusammengestellt!

Anfragen und Vorbestellungen:

Raiffeisen-Lagerhaus
Lavanttal reg.Gen.m.b.H.
9470 St. Paul i. Lav.
Bahnhofstraße 17
Tel: 04357 / 2059
stpaul@lagerhaus-
lavanttal.at
www.lagerhaus-lavanttal.at



Das Lagerhaus St. Paul-Team bedankt sich für die Treue und das Vertrauen, wünscht Frohe Weihnachten im Kreise der Familie sowie einen guten und gesunden Rutsch in das neue Jahr!

Gutscheine vom Lagerhaus

Zum Tanken & Einkaufen

UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land



250€ Lagerhaus
Gutschein gewinnen!
Mitmachen bis 17.12.2023
auf lagerhaus-lavanttal.at



Alles für Haus & Garten • Technik • Deko • Bekleidung • Tier
• Lebensmittel • Haushalt • Spielwaren • Agrar • Tanken • Baustoffe u.v.m.

Mit Lagerhaus Freude schenken.

f i lagerhaus-lavanttal.at